

Aktuelles

Kultur und Vereine

Wirtschaft

Historie



mein wiesmoor

DAS STADTMAGAZIN

Nr. 1 • Dezember 2015 / Januar 2016



LIEBE LESERINNEN, LIEBER LESER!

Die Ärmel sehr weit hochkrempeln mussten alle Beteiligten im Vorfeld zur Herausgabe des neuen Stadtmagazins „Mein Wiesmoor“. An dieser Stelle sei ein wenig über den Entstehungsimpuls und die Ideengeber berichtet:

Die Idee für ein Stadtmagazin entstand während einer Sitzung des vom Bürgermeister Völler ins Leben gerufenen Arbeitskreises Wirtschaft. Die Wirtschaftsförderung der Stadt Wiesmoor und der Verlag PRINT MEDIA GMBH kümmern sich um die Organisation zur zweimonatigen Erscheinung von „Mein Wiesmoor“. Viele aktive Menschen waren nötig, die erste Ausgabe pünktlich herauszubringen.

Ob die Ärmel weit genug aufgekrempelt wurden, überlassen wir dem Urteil unserer Leser. Vielleicht schreiben Sie uns Ihre Meinung?

Damit Sie ein Bild von den Menschen bekommen, die als Bindeglied zwischen den Ereignissen und den Lesern fungieren, stellen wir Ihnen heute die Redaktion vor:



Um ein „günstiges“ Durchschnittsalter zu erreichen, sitzt der künftige Nachwuchs schon mit am Redaktionstisch. Im Uhrzeigersinn: Katrin von Harten (mit Tochter Luisa), Jürgen Adams, Peter Junker (Leitung), Maren Broitzmann, Hans-Dieter Hoppen, Ewald Hennek.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Kurzweil beim Lesen von „Mein Wiesmoor“ sowie eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Ihre Redaktion

Unter dem Leitspruch von Karl Borromäus machen wir uns an die Arbeit für die nächste Ausgabe:

Denke mehr an das, was noch zu tun ist, als an das, was du schon getan hast.

IMPRESSUM

Herausgeber:

PRINT MEDIA GMBH · Werbung & Verlag
Dahlienstraße 6 · 26639 Wiesmoor
Telefon 04944-2236 · Fax 04944-2237
info@printmedia-center.de · www.printmedia-center.de

Kooperationspartner:

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG der Stadt Wiesmoor

Gesamt-Copyright:

1. Jahrgang 2015
PRINT MEDIA GMBH · Werbung & Verlag · Wiesmoor

Eine anderweitige Verwendung der von uns gestalteten Anzeigen ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung möglich. Für eingereichte Beiträge und Fotos haftet der jeweilige Autor. Für die Richtigkeit der abgedruckten Termine können wir keine Haftung übernehmen. Die Redaktion behält sich bei Bedarf das Recht vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen.

Entwurf, Layout, Herstellung:

PRINT MEDIA GMBH · Werbung & Verlag · Wiesmoor

Erscheinung und Vertrieb:

Alle zwei Monate zum Ende des Vormonats.
Zustellung per Post an alle Haushaltungen in der

Stadt Wiesmoor. Außerdem erhältlich: Rathaus Wiesmoor, Tourist-Information in der Blumenhalle, Einzelhandel.

Redaktion:

Peter Junker (Leitung, V.i.S.d.P.)
Jürgen Adams, Maren Broitzmann, Katrin von Harten, Ewald Hennek, Hans-Dieter Hoppen
Alle Anschrift des Verlages.

Anzeigen:

Hans-Dieter Hoppen, Telefon 0491-73526
Anschrift des Verlages.

Mail-Adresse von „Mein Wiesmoor“:

wiesmoor@printmedia-center.de

2 Vorwort/Impressum

3 Inhalt

4 Unsere Weihnachtsmärkte in Wiesmoor laden ein

7 Niederdeutsche Bühne Wiesmoor: „Nur noch Augen für Jule ...“

8 Das Blütenfest – ein Dauerbrenner!

10 Kita Kinnerhuus an't Markt

10 Malwettbewerb: Wer malt das schönste Bild

12 Wiesmoor macht Mobil – Service von A bis Z

14 Elisabeth Katz: Lust auf Reisen, Lust auf Leben

15 Neue Schulleitung an der Grundschule am Ottermeer

16 Sportlerehrung: Weiter, höher, schneller

18 Ehemalige Trinkhalle: Wiesmoorer Gründerzentrum in Vorbereitung

19 Brandschutzmatte – „Fire-Igloo“ für den Weltmarkt entwickelt

20 Veranstaltungen in Wiesmoor – Dezember 2015/Januar 2016

22 Stadtbibliothek Wiesmoor

23 Kürbisfest: Spät gepflanzt und doch gewonnen

24 Jubiläen in Hinrichsfehn – Gemeinsam viel auf den Weg gebracht

26 125 Jahre Marcardsmoor – Großes Engagement

28 Die Entstehung von Wilhelmsfehn I

30 Wiesmoor historisch – Die Entstehung Wiesmoors

31 100 Jahre „Deutscher Hausfrauenbund“

32 Willkommen beim NABU Wiesmoor/Großfehn

33 Lions-Club Wiesmoor: We serve – wir helfen

34 Mullbarger Dörpmusikanten seit 1997 aktiv!

35 Nicht alltäglich – „Riesenchampignon“ in Mullberg entdeckt

36 Gymnastikgruppe Marcardsmoor ging auf Tour

37 Saisonausklang des WSV Marcardsmoor

38 Lieblingsrezept: Apfelkuchen Soester Art

39 Nikolausmarkt: Budenzauber trifft Altenpflege



WER MALT DAS SCHÖNSTE BILD?



VERANSTALTUNGSKALENDER

UNSERE WEIHNACHTSMÄRKTE IN WIESMOOR LADEN EIN

Text und Fotos: Katrin von Harten

Weihnachtliche Beleuchtung, warme Getränke und gebrannte Mandeln – all dies darf auf einem Weihnachtsmarkt nicht fehlen. Die Weihnachtsmärkte in Wiesmoor haben aber noch einiges mehr zu bieten. Dieses Jahr werden wieder drei Weihnachtsmärkte organisiert.

WEIHNACHTSMARKT BEIM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS IN WILHELMSFEHN I

Den Auftakt bildet der Weihnachtsmarkt in Wilhelmsfehn I, der einen Tag vor dem 1. Advent, am 28.11.2015 beim Dorfgemeinschaftshaus stattfindet. „Wir hoffen, dass unser uriger und gemütlicher Weihnachtsmarkt auch diesmal wieder gut angenommen wird“, sagt Hilde Ammermann, Vorstandsmitglied



Weihnachtsmarkt Wilhelmsfehn.

der Dorfgemeinschaft Wilhelmsfehn I. Für eine schöne Atmosphäre wird alles weihnachtlich geschmückt und es werden Zelte und Feuerstellen zum Aufwärmen auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses aufgebaut. Angeboten werden Arbeiten vom Bastel- und Handarbeitskreis, Holzarbeiten, Weihnachtsdekurationsartikel, Schmuck und selbstgenähte Taschen. Gegen 16 Uhr kommt der Weihnachtsmann und überreicht den Kindern Geschenktüten mit Süßigkeiten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Von Kinderpunsch über Glühwein, Bratwurst und Waffeln

bis hin zu Tee und Kuchen reicht die Auswahl. Geöffnet ist der Weihnachtsmarkt am Samstag ab 13 Uhr.

WEIHNACHTSMARKT BEIM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS IN ZWISCHENBERGEN

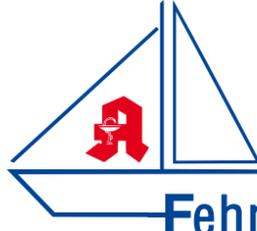
Am 1. Advent ist der alljährliche Weihnachtsmarkt in Zwischenbergen. Auch dieses Jahr werden die Bühne, die lebensgroße Krippe und die Holzbuden im Kreis auf dem Dorfgemeinschaftsplatz aufgestellt. In der Mitte werden Zelttücher gespannt, worunter die Besucher sitzen können und mit diversen Getränken und Speisen versorgt werden. „Am Abend sorgen Fackeln und Feuerkörbe für eine einzigartige Atmosphäre des Marktes“, schwärmt Friedhelm Jelken, 1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Zwischenbergen. In der Dämmerung kommt der Weihnachtsmann mit der Pferdekutsche und verteilt gemeinsam mit der Blütenkönigin Viola II., alias Carmen Schön, Geschenke an die Kinder. „Gerne dürfen die Kinder auch ein Gedicht aufsagen“, sagt Jelken. Der Kinderchor Zwischenbergen und der Posaunenchor sorgen für musikalische Unterhaltung. Auch eine Weihnachtsverlosung und ein gemeinsamer



Weihnachtsmarkt Zwischenbergen

Fackellauf stehen auf dem Programm. In den Holzbuden werden Hand-, Holz- und Schmiedearbeiten, Weihnachtsdekurationsartikel sowie Lederwaren aus der Region angeboten. Ein Stand mit Honig und selbstgemachter Marmelade



 Peter v. Pentz
Hauptstraße 138 A
D-26639 Wiesmoor
Tel. 0 49 44 / 78 89
Fax 0 49 44 / 77 98
fehn-apotheke@t-online.de
www.fehn-apotheke.de

Fehn-Apotheke

sind ebenfalls vor Ort. Der Weihnachtsmarkt wird am 29. November 2015 um 14 Uhr offiziell eröffnet. Einstimmen kann man sich bereits am Samstag, den 28. November 2015 mit einem Adventschoppen von 18.00 bis 20.00 Uhr.

WEIHNACHTSMARKT BEIM TORF- UND SIEDLUNGSMUSEUM

Am 3. und 4. Advent erstrahlt das Torf- und Siedlungsmuseum in weihnachtlichem Glanz. „Es wird wieder alles wunderschön hergerichtet“, berichtet Gerold Kayser, 1. Vorsitzender vom Torf- und Siedlungsmuseum. Lichterketten sollen für eine gemütliche Stimmung sorgen. Verteilt im Museum werden Stände mit abwechslungsreichen Angeboten und zahlreichen Leckereien zu finden sein. In den verschiedenen historischen Museumsgebäuden gibt es weitere Attraktionen. Kunsthandwerker zeigen den Gästen ihr Können vor Ort. So führt Stövchenmacher Alfred Weber den Gästen vor, wie er Stövchen in Handarbeit veredelt und Amalie ter Veen spinnt Wolle am Spinnrad. In der Schmiede wird Kobus Fleßner das Schmiedehandwerk zeigen und im Eingangsgebäude können die Gäste der Wachsmalerin Gabriele Walther beim Malen über die Schulter schauen. Manfred Tjarks zeigt den Besuchern das Punzieren, das Bearbeiten von Leder mit Motiven von Hand. „Unser Weihnachtsmarkt ist sehr beliebt, so dass wir auch dieses Jahr neue

Über
35 Jahre
Uhrmacher-
meister in
Wiesmoor!

Riesige Auswahl
an Uhren und Schmuck
namhafter Marken –
eine gute
Gelegenheit
für Geschenke
zu Weihnachten!



Schauen Sie rein
in unseren
U(h)r-Wald!

Ständig ca.
300 Wohnraumuhren
am Lager!

Auf Standuhren
30 % Nachlass

... und nutzen Sie über 35 Jahre
Uhrmachermeister-Erfahrung
für eine umfangreiche Beratung!



Unser Angebot - Unsere Leistungen

Damenuhren • Herrenuhren
Ketten • Ringe • Armbänder
Wanduhren • Pokale • Gravuren
Schmuck- und Uhren-Reparaturen
Batteriewechsel
Ohrloch-Stechen

WALTER HARMS
Uhren • Schmuck • Pokale

Wiesmoor

Hauptstr. 192
Tel. 04944 / 2376

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.juwelier-harms.de

Handwerker, Clubs und Vereine als Aussteller dazugewinnen konnten. Neu dabei ist beispielsweise eine Puppenmacherin“, sagt Theda Bruns, 1. Vorsitzende vom Gewerbeverein Wiesmoor. Aber auch weihnachtliche Dekorationsartikel, Schmuck, Hand-, Holz- und Schmiedearbeiten sowie Honig und Obst werden angeboten.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. So gibt es Wildspezialitäten, Nackensteak in Brötchen, Pizza, Bratwurst, Kartoffelpuffer, Waffeln, Fisch, Zuckerwatte, gebrannte Mandeln und zahlreiche weihnachtliche Getränke. Bei einer Tasse Tee und frischgebackenen Neujahrskuchen können die Besucher den Nachmittag genießen. Die kleinen



Weihnachtliches Kunsthandwerk im Torf- und Siedlungsmuseum

Gäste können im Kinderkarussell mitfahren und um 16 Uhr kommt der Weihnachtsmann. Auch dieses Jahr wird der Weihnachtsmarkt gemeinschaftlich vom Gewerbeverein Wiesmoor und den Mitgliedern vom Torf- und Siedlungsmuseum organisiert. Am 13. und 20. Dezember 2015 ist der Markt jeweils von



Mit der Lorenbahn zum Weihnachtsmarkt am Torf- und Siedlungsmuseum.

10-19 Uhr geöffnet. Mit der historischen Lorenbahn können sich die Gäste durch den Landschaftspark zum Weihnachtsmarkt und zurück zum Parkplatz bringen lassen.

„NUR NOCH AUGEN FÜR JULE...“

„Pension Schilling“ neues Herbst-Theaterstück
Text und Foto: Katrin von Harten

Vergnüglich und komödienhaft geht es beim neuen Theaterstück „Pension Schilling“ von der Niederdeutschen Bühne Wiesmoor zu. Schon bei den Proben des Ensembles auf dem Bühnenboden, der sich im Dachgeschoss der Kooperativen Gesamtschule Wiesmoor befindet, mussten alle herzlich lachen. „Das neue Stück haben wir durch Zufall bei einer Schauspielgruppe in Tange entdeckt“, berichtet Regisseur Johann Wienbeuker. Der Dreiakter „Pension Schilling“ vom Autor W. Wymstra wurde von Günter Drewes ins Plattdeutsche übersetzt. Das Stück handelt vom Fischer Friedhelm Schilling (Alfred Alberts), der sein Fischereigeschäft aufgegeben hat. Während Friedhelm seine freie Zeit genießt, schmiedet seine Frau Gerda (Waltraud

Meyer) und seine Mutter Emma (Margarethe Schoon) ganz eigene Pläne. Ohne Friedhelm groß einzuweihen, eröffnen sie eine Pension und funktionieren den Wohnraum als Frühstücksraum um. Die ersten Gäste lassen nicht lange auf sich warten. Das



Das Ensemble der Niederdeutschen Bühne Wiesmoor

vornehme Fräulein Otilie Janssen (Monika Reuter) mit ihrer Nichte Jule (Elke van Loh), die emanzipierte

Gina (Frauke Unruh), der Angler Gerd Pielmann (Hermann Harms) aus Berlin sowie das Ehepaar Wille (Uwe Janssen und Elsbeth Schulz) sorgen für reichlich Trubel in der Pension. Auch der Handwerker Malte (Wilke Bohmfalk), der eigentlich einige Reparaturen erledigen soll, hat plötzlich nur noch Augen für Jule und sorgt ebenfalls für Chaos. „Es kommt zu allerhand Verwirrungen und es gibt mehr als nur ein Techtelmechtel“, sagt Wienbeuker vergnügt. Aufführungstermine für Dezember sind am 03., 04. und 05.12.2015 jeweils um 20 Uhr. Alle Aufführungen finden im Forum der KGS statt. Karten können über die Internetseite der Niederdeutschen Bühne Wiesmoor www.ndb-wiesmoor.de sowie bei der Touristik GmbH Wiesmoor (Telefon 04944-91980) bestellt werden. Die Karten liegen an der Abendkasse zur Abholung bereit.

Sonnen-APOTHEKE

Apothekerin Christiane Pannett

Hauptstraße 159 · 26639 Wiesmoor
Telefon: 0 49 44 / 25 50
Telefax: 0 49 44 / 25 97
info@sonnen-apotheke-wiesmoor.de
www.sonnen-apotheke-wiesmoor.de

Wir beraten Sie gerne persönlich!

EINBLICK
... in die Welt der Bücher!

Für die langen Leseabende im Herbst und Winter!

Neuheiten - Bestseller - Fantasy
Themenwelten - Ratgeber
Essen & Trinken - Hobby & Freizeit - Haus & Garten

Susannes BUCHHANDLUNG
Susanne Köster-Schoon

Wiesmoor · Hauptstraße 181
Tel. 04944 / 21 94 · www.susannes-buchhandlung.de
info@susannes-buchhandlung.de
www.nachobenoffen.de · info@nachobenoffen.de

Computer-Praxis
Wiesmoor

Der „Landarzt“ für Computertechnik
PC - Laptop - Tablet - Smartphone

Computer krank? Wir kümmern uns drum!

www.computer-wiesmoor.de
Tel. 04944 - 641 93 06

E-Mail: info@computer-wiesmoor.de
Wiesmoor - Hauptstr. 157 (gegenüber Kaufhaus Behrends)

Hallenbad Wiesmoor
Wittmunder Straße 61 · 26639 Wiesmoor
Telefon 04944-7045

Öffnungszeiten

| | | |
|------------|-------------------------------|--------------------|
| Montag | Spielnachmittag | 15.00 - 18.00 Uhr |
| Dienstag | 7.00 - 8.30 Uhr* - 9.30 Uhr + | 15.00 - 19.00 Uhr |
| Mittwoch | | 15.00 - 21.00 Uhr |
| Donnerstag | | 15.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag | Seniorenschwimmen + | 19.00 - 21.00 Uhr |
| | Frauenschwimmen + | 15.00 - 18.00 Uhr |
| Sonnabend | | 19.00 - 21.00 Uhr |
| Sonntag | | 14.00 - 18.00 Uhr* |
| | | 8.00 - 13.00 Uhr* |

Gesundheit, Sonne, Sport, Spiel und Spaß

* = inkl. kostenlose Nutzung des Bewegungsbades

DAS BLÜTENFEST EIN DAUERBRENNER!

Ein Rück- und Ausblick
 Von Alfred Meyer,
 1. Vors. Verkehrs- u. Heimatverein e.V.

Anfang September veranstaltete der Verkehrs- u. Heimatverein Wiesmoor e.V. sein 64. Blütenfest. Damit blickt der Vorstand mit entsprechendem Stolz auf eine lange Traditionsveranstaltung zurück, die 1952 ihren Anfang gefunden hat. Maßgeblich an der Entstehung, des eher als Erntedankfest der Blumenzüchter der damaligen NWK gedachte Veranstaltung, war der Wiesmoorer NWK-Direktor und gleichzeitige Vorsitzende des 1951 gegründeten Verkehrs- u. Heimatvereins, Jan Hinrichs.

Bis zum Ende der NWK-Zeit im Jahre 1964 waren vorrangig die Handwerker der NWK-Torfgewinnung nach deren Saisonschluss mit dem Korsowagenbau

beschäftigt. In den ersten Jahren waren die Motive vornehmlich mit gestifteten Begonienblüten der Wiesmoor-Benary an der Oldenburger Straße geschmückt. Da die Blumenzucht und das Blütenfest schon zu dieser Zeit deutlicher touristischer Anziehungspunkt war, haben sich die Verantwortlichen des Verkehrs- u. Heimatvereins und des Wiesmoorer Gewerbevereins darum bemüht, den Erhalt des Blütenfestes auch nach der NWK-Ära sicherzustellen, auch wenn das Fest schon seit den Entstehungsjahren defizitär war und die Gemeinde dieses finanzielle Loch mit stopfen musste. Das macht deutlich, dass sich Politik und Gewerbe einig waren, das Blütenfest als Wiesmoorer Werbefaktor auch bei verschlechterten

Rahmenbedingungen als Traditionsveranstaltung zu erhalten. Unterstützt wurden diese Bestrebungen durch die Stärkung der touristischen Ausrichtung des Verkehrs- u. Heimatvereins

mit der Einrichtung einer hauptberuflichen Geschäftsstelle in einem Anbau am Torhaus, die vom damaligen Geschäftsführer Wilfried Bohlsen geleitet wurde. Erstmals im Jahre 1975 wurde Reinhard Bildhauer mit dem Entwerfen der 10 Korsowagen betraut und dieser Aufgabe widmet er sich bis heute mit beachtlichem und zeitintensivem Engagement. Aufgrund der stetig steigenden Bau- und Programmkosten wurde in den neunziger Jahren nach anderen Finanzierungsmodellen gesucht und mit dem Sponsoringkonzept die Vereins- und Stadtkasse merklich entlastet.

Im Laufe der letzten Jahrzehnte haben sich mehr und mehr Firmen, Banken, Versicherungen und Dienstleister aus Wiesmoor und dem weiteren Um-



Das aktuelle Wiesmoorer Königshaus: Blütenkönigin Viola II., Carmen Schön und ihre Prinzessinnen Sarah Schoon (rechts) und Jessica Amelsberg (links).
 Fotos: PRINT MEDIA



Freitags findet das Blütenstecken in der ehemaligen Trinkshalle statt.

feld dem Kreis der Blütenfest-Sponsoren angeschlossen. Damit schenken sie den Verantwortlichen und den unzähligen ehrenamtlichen Helfern große Anerkennung und sichern Angebot und Qualität des Festes seit vielen Jahren mit. Den Verantwortlichen des Verkehrs- u.



Wahl der Blütenkönigin am Sonntag mit anschließendem Korso der Blütenwagen.

Heimatvereins ist es in diesen Jahren gelungen, viele junge und ältere Wiesmoorer über die Vereine in den Erhalt des Blütenfestes miteinzubeziehen und den Wagenbau, das Blütenstecken, den Dämmerchoppen und den reibungslosen Ablauf der nunmehr 5-tägigen

Großveranstaltung auf viele Schultern zu verteilen.

Es steht wohl außer Frage, dass besonders touristisch ausgeprägte Unternehmen und Betriebe der Stadt und der Region von dem Werbefaktor und der Anziehungskraft des Blütenfestes profitieren. Aber auch andere Bereiche von Handel und Gewerbe dürften von den über 100.000 Euro direkten Ausgaben für das Blütenfest nicht völlig leer ausgehen.

Darum mein herzlicher Appell, den Erhalt des Wiesmoorer Blütenfestes als mittelostfriesische Großveranstaltung nach Kräften zu unterstützen, um es als menschenverbindendes Erbe an die kommenden Generationen weitergeben zu können.

Schenken Sie gutes Sehen mit einem Gutschein aus Ihrem Fachgeschäft! Wir beraten Sie gern!

Gutschein
 "Brillen machen Leute!"

Ihr Haus der 1000 Brillen

Über 35 Jahre

AUGENOPTIKERMEISTER

gut sehen
BURGHARD HARMS
 gut aussehen

Wiesmoor • Hauptstr. 194 • Tel. 04944 / 55 15

**IMMOBILIENBÖRSE-
 OSTFRIESLAND.de**

WIR WISSEN IMMOBILIEN IN OSTFRIESLAND ZU SCHÄTZEN.

IN AURICH: 04941 - 9842080
 IN GROBEFEHN: 04946 - 9179660

Uwe Reimers

Alwin Eilers

In zwangloser Reihenfolge stellen wir die Wiesmoorer Kindergärten vor, heute:

KITA KINNERHUUS AN 'T MARKT

Text und Fotos: Maren Broitzmann

Die Kindertagesstätte Kinnerhuus im Zentrum von Wiesmoor bietet für 110 Kinder von morgens 7 Uhr bis abends 17 Uhr eine ganz individuelle Tagesbetreuung, inklusive Mittagstisch an. Es gibt eine Ganztagsbetreuung, zwei Vormittags- sowie zwei Nachmittagsgruppen. Der naturnahe Außenbereich bietet den Kindern zu jeder Jahreszeit tolle Erlebnisse mit Früchten, Kräutern und Blumen. Im Frühling und Sommer sogar ein Gewächshaus mit Tomaten und Gurken, die zusammen angepflanzt und geerntet werden. Im Haus auf dem großen Außengelände gibt es viel Platz zum Spielen und weitere Angebote wie z.B. Coolness- und Entspannungstraining, musikalische und rhythmische Früherziehung oder Tanzprojekte.

KRIPPE KINNERHUUS

Die Krippe bietet in zwei Gruppen für 30 Kinder eine Vormittags- und eine Ganztagsbetreuung, wie auch die Kindertagesstätte von 7–17 Uhr inklusive Mittagstisch an. Der große Bewegungsraum lädt zum Spielen und Toben ein. Besonders spannend sind für die Kleinen die Ausflüge mit den „Turtle-Bussen“. Diese bieten die Möglichkeit mit vielen Kindern gleichzeitig Wiesmoor zu erkunden.

Mein Wiesmoor | Das Stadtmagazin



Gemütlich... das Elterncafé



Kinderwunsch



Kinder im „Turtelbus“

WER MALT DAS SCHÖNSTE BILD?



Die Redaktion von „Mein Wiesmoor“ ruft alle Kinder bis zum Alter von 14 Jahren zu einem **MALWETTBEWERB** auf.

Das, liebe Kinder ist die Aufgabe: Sicherlich besucht ihr in den nächsten Wochen einen Weihnachtsmarkt. **Eure Bilder sollen Motive von einem Wiesmoorer Weihnachtsmarkt zeigen.** Die eingereichten Bilder werden in verschiedene Altersklassen eingeteilt und von einer Jury beurteilt. Schöne Sachpreise gibt es zu gewinnen! Die Gewinner und ihre Bilder werden in der nächsten Ausgabe von „Mein Wiesmoor“ vorgestellt. Gebt eure Bilder bitte bis zum 31.12.2015 im Rathaus Wiesmoor z. Hd. Maren Broitzmann im Vorzimmer des Bürgermeisters ab. Schreibt bitte euren Namen und die vollständige Anschrift auf die Rückseite eures Bildes.

Die abgegebenen Bilder gehen in den Besitz des Verlages über. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Ihr zertifizierter Partner für Einblasdämmsysteme



ROCKWOOL®

KNAUF INSULATION



Rund ums Haus GmbH Wattjes
26629 Großefehn • Tel. 04943 3916
www.waermedaemmprofi.de

**seit 1994
für Sie tätig**

WIESMOOR MACHT MOBIL

Gemeinschaft der Wiesmoorer Autohändler

Seit fast 20 Jahren gibt es die Gemeinschaft der Wiesmoorer Autohändler, die nicht nur monatlich eine Gemeinschaftswerbung in den regionalen Zeitungen machen, nein auch eine jährliche Autoschau wird jedes Jahr im Frühjahr organisiert. Gemeinsam ist man stark. Jedes Jahr wird außerdem eine gemeinsame Fahrradtour veranstaltet.



KFZ-PROFIS M
Grüssing & Moor
Hauptstraße 185 • 26639 Wiesmoor
Tel. 04944 - 7116

www.autohandel-ostfriesland.de

Serviceleistungen rund um's Auto!

3980.00 €

Autohandel Christoffers & Perduns
Pollerstraße 2 • 26639 Wiesmoor
Tel.: 0 49 44 - 949 880
Fax: 0 49 44 - 949 882
www.autohandel-ostfriesland.de
info@autohandel-ostfriesland.de

SERVICE VON A BIS Z



| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Abgasuntersuchung (AU) | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Aufbereitung | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | - | - | ✓ |
| Autoglasreparatur | - | - | ✓ | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Bremsenprüfstand | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Direktannahme | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Fahrzeugbewertungen | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Fahrzeugfinanzierung & Leasing | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Fahrzeugvermietung | - | - | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | - |
| Gebrauchtwagenankauf | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Gebrauchtwagenverkauf | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Garantieleistungen | - | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | - |
| Gutachten (Unfallschäden) | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Hauptuntersuchung | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Service Hybrid-Elektrofahrzeuge | - | ✓ | - | - | ✓ | ✓ | - | - | ✓ |
| Inspektionsservice | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Jahreswagenverkauf | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Karosserie-Reparatur | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| KFZ-Versicherungsservice | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Klimawartung / Klimacheck | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Lichttest | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Neuwagenverkauf | ✓ | ✓ | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Ölwechsel | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Originalteileverkauf | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Reifen-Einlagerung | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Reifenreinigung | - | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | - |
| Reifenreparatur | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Reifenwechsel | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Reifenverkauf | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Smart-Repair (Beulendoktor etc.) | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Transportvermietung | - | - | - | ✓ | ✓ | ✓ | - | - | - |
| Unfallinstandsetzung | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Vorfühswagenverkauf | - | - | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | - |
| Winter-/Sommerchecks | - | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Zubehör | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ | ✓ |
| Zulassungsdienst (Neu- u. Gebrauchtwagen) | ✓ | ✓ | ✓ | - | ✓ | ✓ | - | ✓ | ✓ |

Nichts ist unmöglich. TOYOTA

Autohaus Gebr. Decker

Wittmunder Straße 224-226
26639 Wiesmoor-Marcardsmoor
Tel.: 04948/9199-0 - Fax: 04948/9199-24
E-Mail: info@gebr-decker.de

www.gebr-decker.de

HIRO
DIE EXPERTEN FÜR AUTOS

HIRO Automarkt GmbH
Wiesmoor
Hauptstraße 117
26639 Wiesmoor
Tel. 04944 / 9190-0

www.hiro-automarkt.de

Renken Automobile

Hauptstraße 118
26639 Wiesmoor
Telefon (0 49 44) 91 69 90
Telefax (0 49 44) 91 69 91
Mobil (01 72) 9 10 89 33
info@renken-automobile.de

www.renken-automobile.de

AEW

Auto-Ecke GmbH
KfZ-Meisterwerkstatt

Hauptstraße 118
26639 Wiesmoor
Telefon (0 49 44) 10 22
Telefax (0 49 44) 53 79

AUTOHAUS ROLF
RENAULT DACIA SERVICE

Hauptstraße 276
Wiesmoor-Voßbarg
Telefon (04944) 5777

www.autohausrolf.de

Max Moritz

Max Moritz Ostfriesland GmbH
Hauptstraße 127 • 26639 Wiesmoor
Telefon 04944-9191-0
facebook.com/MaxMoritz Gruppe

www.maxmoritz.de

LUST AUF REISEN, LUST AUF LEBEN, LUST AUF EINE SCHÖNE GESCHICHTE MIT TIEFGANG?

Ein Bericht für Männer und Frauen, die sich in der dunklen Jahreszeit gerne mal in den Süden träumen; die noch über das eine oder andere nachzudenken wagen und für die das Wort Glück kein Fremdwort ist oder bleiben soll.

Nach dem ersten Teil der Kreta-Erzählung „Warrum nicht!“ nimmt Elisabeth Katz uns im zweiten Teil „Leidenschaften!“ erneut mit auf die Insel ihres Heimatgefühls. Dieses Mal ist es die Sfákia im Süd-Westen Kretas, die sie uns mit ihren Worten aufs Papier malt. In gewohnter Manier verwebt sie Gefühls, Erlebtes, Gedachtes und Erinnertes so mit ihrer Reisegeschichte, dass wir den Faden der Reise nie verlieren, wenn wir uns beim Lesen in Gedanken durch ihr Erzähltes immer wieder einmal auf Pfaden unserer eigenen Lebenserinnerungen wiederfinden werden.

Die Herbstreise in „Warrum nicht!“ ist zu Ende. Im Folgeband erzählt Elisabeth Katz von ihrem Nachhausekommen, von ih-

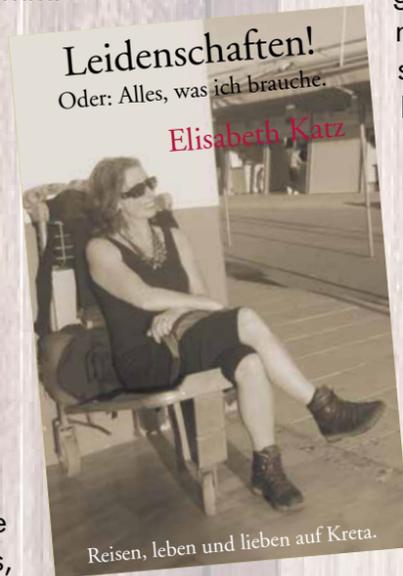
rem neuen Lebensgefühl, ihrem ostfriesischen Laden, ihrer ewigen Liebe zu Kreta und von der neuen Lust und Leidenschaft am Schreiben, bis sie uns im achten Kapitel erneut mit auf Reisen nimmt.

Durch ihren aufmerksamen Blick, eine leichte, präzise und bildhafte Sprache, mit großer Erzählfähigkeit, lässt sie uns hautnah an ihrem Erleben teilhaben. Wir sind dabei – mit auf Kreta unterwegs. Ereignisse und Begegnungen geben ihr und uns Anlass zum Philosophieren und regen zu Gedankenspielen an, die uns herausfinden lassen, welche Sicht auf die Dinge unser Leben schöner, leichter und reicher machen kann. Mit Humor und Tiefe erinnert sie sich an ihre Kinderzeit und Jugend, an frühe Verantwortlichkeiten, an Familienglück, Enttäuschungen und Traurigkeiten und an die Rückkehr in ein leichtes, erfülltes Leben.

„Ist jeder seines Glückes Schmied oder ist es nur der, der sich ohnehin gerade in einer guten Lebensphase befindet?“

Beide Bände „Reisen, leben und lieben auf Kreta“ gibt es u.a. bei Olga Behrends in Wiesmoor, Am Rathaus 3 oder zum Bestellen unter olgabehrends@hotmail.com.
Warrum nicht! - ISBN 978-3-00-043092-3 für 12,90 €.
Leidenschaften! - ISBN 978-3-00-050242-2 für 14,90 €.
Als E-Books in der Kindle-Edition bei Amazon zu je 9,99 €.

Lesen Sie dort doch einfach mal hinein!



Schön,
schöner,
am schönsten!

Schönes - Bücher - Café

Wann waren Sie eigentlich das letzte Mal in unserem **Zauberladen**, dem kleinen Laden am Rande der Stadt, in dem die Zeit immer wieder ein wenig still zu stehen scheint?

Olga Behrends

Wiesmoor - Am Rathaus 3
Tel. 04944 / 414

Was es bei uns gibt?

Zeit zum Verweilen und Atemholen.
Dinge, die das Herz erfreuen und das Leben bunter und schöner machen.
Ein Miteinander, das verbindet.

Sagen Ihnen die Firmen Dibbern, Räder, Green Gate, Rannenberg, IB Laursen, Volker Lang oder Invero etwas oder das Wort Augenschmaus?



Wir haben das alles - und freuen uns jetzt mit Ihnen auf eine bunte Adventszeit!

NEUE SCHULLEITUNG AN DER GRUNDSCHULE AM OTTERMEER

Andrea Harms ins Amt eingeführt
Text und Fotos: Jürgen Adams

Nachdem Manuela Stadtlander-Lüschen, langjährige Schulleiterin der Grundschule am Ottermeer, im Juli in den Ruhestand verabschiedet worden war, wurde Konrektorin Andrea Harms zur neuen Schulleiterin ernannt. Am 28. September 2015 fand ihre Ernennung im Rahmen einer Feierstunde vor geladenen Gästen im Pausenhof der Grundschule statt. Kollegin Sonja Huil und Frau Harms Tochter, Mariama Gibba, moderierten die Feierstunde.

Laudatoren waren Schuldezernent Matthias Krömer, die Bürgermeister von Wiesmoor und Großefehn Friedrich Völler und Olaf Meinen, Pastorin Anne Ulferts-Tatjes von der Kirchengemeinde Ostgroßefehn und Pastor Hermann Reimer von der Kirchengemeinde Spetzerfehn und die ehemalige Schulleiterin, Manuela Stadtlander-Lüschen. Die Schulleiter der umliegenden Schulen wurden begrüßt: Frau Bauer (GS Mitte), Frau Ehusen (GS am Fehnkanal), Herr Saathoff (KGS) und aus der Nachbargemeinde Frau Ahrends (GS Spetzerfehn) und Herr Moritz (GS Strackholt), ebenso Frau Anja Doyen vom Förderkreis und

viele Elternvertreter, eine Pressevertreterin und der Stadtchronist. Kinder der Klasse 4a gefielen mit ihrem frischen und kräftig vorgetragenen Gesang.

Andrea Harms bedankte sich während ihrer Ansprache bei den Laudatoren und dem Kollegium, ohne deren Unterstützung ihr der Anfang sicher schwerer gefallen wäre. Auch wies sie auf einen sich abzeichnenden Strukturwandel in der Gesellschaft hin, der auch Auswirkungen auf die Schulen haben wird. Viele der eingeschulten Erstklässler, und damit meinte sie nicht Kinder mit Bedarf an Förderung, sondern ganz normale Schulkinder, seien heute nicht in dem Sinne schulreif, dass sie den dortigen Anforderungen gerecht werden können. Die Schule müsse neben ihrer pädagogischen Aufgabe auch immer mehr Erziehungsaufgaben übernehmen, die eigentlich Sache der Eltern seien. In Zusammenarbeit mit den vorschulischen Einrichtungen müsse man sich auf einen möglichst gleichen Entwicklungs-



Andrea Harms (Mitte), die neue Schulleiterin der Grundschule am Ottermeer

stand bei der Einschulung abstimmen. Abschließend war im hinteren Teil der Schule zu einem kleinen Imbiss und Umtrunk eingeladen worden.

Anzeige ausschneiden! ✂

Martina's
Second Hand Shop

Markenbekleidung zum kleinen Preis

Besuchen Sie unsere weiteren Second Hand Läden in

- Reitstiefel
- Bekleidung
- Decken • Trensen
- und vieles mehr!

Wiesmoor
Hauptstr. 187
Tel. 04944-947517

Neuware!

Der kleine Reitladen

Bei Vorlage dieser Anzeige **10% Nachlass auf alles!**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr
www.second-hand-laden.com • info@second-hand-laden.com

WEITER, HÖHER, SCHNELLER...

Sportlerehrung der Stadt Wiesmoor 2015

Text und Fotos: Katrin von Harten

Hartes Training und der Wille zum Sieg haben auch dieses Jahr zu den Erfolgen der Wiesmoorer Sportvereine geführt. „Als Vorsitzender der Sport-AG freue ich mich sehr über eure sportlichen Leistungen“, sagt Sven Schnau in seiner Ansprache an die zahlreichen Sportler, die am 08.10.2015 zur Sportlerehrung der Stadt Wiesmoor in die Blumenhalle eingeladen waren. Neben Sven Schnau lobten auch Friederike Dirks – Vorsitzende des Schul- und Sportausschusses des Rates der Stadt

Wiesmoor – und Bürgermeister Friedrich Völler die Sportler. Als Anerkennung bekamen die Sportler für ihre Leistungen in der Saison 2015 eine Urkunde überreicht.

Insgesamt 4 Vereine, 9 Mannschaften und 5 Einzelsportler und Einzelsportlerinnen überzeugten mit sportlichen Leistungen. Etliche Titel wurden auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene erzielt. Eine Sportlerin erreichte sogar den Titel Deutsche Meisterin. Zu den ausgezeichneten Vereinen gehörten der Schützenverein Marcardsmoor, der Klootschießer- und Boßelverein (KBV) Wiesederfehn, der VfB Germania Wiesmoor und die Turn-Gemeinschaft (TG) Wiesmoor.

Vom Schützenverein Marcardsmoor wurden zwei Mannschaften und drei Einzelsportler geehrt. Die Schüler-Mannschaft „Luftgewehr“ wurde Vizebezirks- und Kreismeister. Die Juniorenmannschaft „Kleinkaliber liegend“ wurde Bezirksmeister, Kreismeister und belegte bei den Landesmeisterschaften den fünften Platz. Zu den hervorstechenden Einzelsportlern des Schützenvereins gehörten Annika Budde, Ulrike Budde und Sven Budde. Besonderes Talent bewies Annika Budde. Sie wurde Deutsche Meisterin, Vizelandesmeisterin, Bezirks- und Kreismeisterin in der Disziplin Kleinkaliber liegend. Gemeinsam mit ihrer Mutter Ulrike Budde startet sie in der 2. Bun-

desliga. In sechs Wettkämpfen in der vergangenen Saison verließ sie fünfmal als Sieger den Stand. Außerdem ist sie im Landeskader und durfte in diesem Jahr an der Qualifikation zur Nationalmannschaft teilnehmen. Ihre Mutter Ulrike Budde wurde Vizebezirks- und Kreismeistern in der Damenklasse. Sven



Die Deutsche Meisterin im Kleinkaliber liegend: Annika Budde

Budde wurde in der Disziplin Kleinkaliber liegend Bezirks- und Kreismeister. Auch der Klootschießer- und Boßelverein (KBV) Wiesederfehn verfügt über mehrere überragende Mannschaften und Einzelsportler. Zwei Mannschaften und zwei Einzelsportler stachen durch sportliche Leistung hervor. Die männliche Jugend F wurde Kreismeister und die Frauen I gewannen die Bezirksliga und schafften so den Aufstieg in die Bezirksliga. Petra Aden und Holger Wilken wurden Landesmeister mit der Holzkugel. Beim VfB Germania Wiesmoor schossen gleich zwei Fußballmannschaften viele Tore. Dies führte dazu, dass die A1 Jugend-Mannschaft Ostfrieslandmeister wurde. Die Mann-

schaft stellte mit Niklas Homes den Torschützenkönig mit 21 Toren. Die C1 Jugend-Mannschaft wurde Meister der Kreisliga. Von der TG Wiesmoor wurden zwei Damen-Mannschaften im Volleyball ausgezeichnet. Die 1. Damen-Mannschaft wurde Vizemeister der Landesliga und ist damit aktuell die Nummer zwei der ostfriesischen Frauen-Volleyball-Teams. Den Titel Meister in der Bezirksklasse erzielten die 2. Damen und schafften so den Aufstieg in die Bezirksliga. Ebenso die Abteilung Tennis der TG Wiesmoor verzeichnete Erfolge. Das siebenköpfige Team der Herren 40-Mannschaft gewann den Meistertitel in der Bezirksklasse und ist nun seit mittlerweile drei Jahren ungeschlagen.



Gruppenbild aller Sportler




Gewerbegebiet

- Ilexstraße -

Voll erschlossene Grundstücke 8,-- €/m²

Attraktive Förderungsmöglichkeiten bei Schaffung von Arbeitsplätzen

Ansprechpartner Hinrich Beekmann Tel.: 04944/305-141 • hinrich.beekmann@wiesmoor.de

Stadt Wiesmoor • Hauptstraße 193 • 26639 Wiesmoor • www.wiesmoor.de

WIESMOORER GRÜNDERZENTRUM IN VORBEREITUNG

Start-up-Unternehmen sollen gefördert werden

Text: Hinrich Beekmann

Die ehemalige Trinkhalle mit Bürogebäude und Außenflächen soll bis Ende des Jahres zu einem Gründer- und Kleinunternehmerzentrum umgestaltet werden.

Die Stadt Wiesmoor hat Ende August das ehemalige „Trinkhallen-Gelände“ am Hopelser Weg in Wiesmoor gekauft. Dieses ca. 2,2 ha große Gelände incl. der ehemaligen „Trinkhalle“ mit einer Größe von ca. 3.500 qm und dem Büro- und Gemeinschaftsgebäude mit einer Größe von ca. 570 qm soll bis Ende des Jahres zu einem Gründer- und Kleinunternehmerzentrum umgestaltet werden.

Es bietet kleinen Unternehmen und Gründern, sogenannten Start-up-Unternehmen, eine gute Möglichkeit, um kostengünstig zu starten und die Marke

bzw. Firma bekannter zu machen. „Tue Gutes und rede darüber“ – eine alte Weisheit der Kommunikation, möchte sich die Wirtschaftsförderung der Stadt Wiesmoor zu eigen machen, um Kleinunternehmen zu unterstützen. Viele junge Unternehmen unter einem Dach, das fördert den Austausch von Ideen, Kooperationen werden denkbar, Synergieeffekte stellen sich ein. Diese



Zusammenarbeit kann dazu beitragen, dass innovative Produkte und Dienstleistungen schneller auf den Markt kommen bzw. das Kleinunternehmen sich entwickelt. Die Stadt Wiesmoor bietet auf dem Gelände weitere Hallen-, Büro- und gepflasterte Außenflächen kostengünstig an, die ggf. individuell zugeschnitten und interessierten Einzelpersonen oder Kleinunternehmern zur Verfügung gestellt werden können. Zur Zeit werden die Räumlichkeiten und die Außenanlagen renoviert und entsprechend dem Bedürfnis, innovativen Gründern und Kleinunternehmen attraktive und bedarfsgerechte Räumlichkeiten zur Verfügung stellen zu können, umgestaltet. Interessierte Einzelpersonen oder Kleinunternehmer können sich an die Wirtschaftsförderung der Stadt Wiesmoor, Ansprechpartner: Herr Beekmann, Tel. 04944/305 141 oder per Mail: hinrich.beekmann@wiesmoor.de wenden.

Zwei unter einem Dach!

SPORT PETERS
INTERSPORT
GRUPPE

Wiesmoor - Hauptstraße 152
Tel. 0 49 44 - 92 0 48 00

E-Mail: sport-peters@gmx.de
www.sport-peters.com



Lust auf schöne Schuhe

Kaltenhoff
Wiesmoor • Hauptstr. 152

„FIRE-IGLOO“ FÜR DEN WELTMARKT ENTWICKELT

Brandschutzmatte des Wiesmoorers Wolfgang Kleff soll Häuser vor Waldbränden schützen

Text: C. Behrends • Fotos: H. Beekmann

Jeder kennt die Katastrophenbilder im Fernsehen, wo Menschen meist vergeblich versuchen, ihr Hab und Gut vor den Flammen eines Waldbrandes zu schützen. Wolfgang Kleff konnte diese Bilder nicht vergessen. Deshalb wuchs in ihm vor nunmehr zwölf Jahren die Idee, eine Brandschutzmatte zu entwickeln, die hitzebeständig ist und



Das Haus ist geschützt, das Feuer entfacht.

Befeuert und Funkenflug entgegenstehen kann. Der technische Zeichner recherchierte und experimentierte mit verschiedenen Materialien. Und sein Ergebnis nennt er nun „Fire-Igloo“, welches für den deutschen und amerikanischen Markt mittlerweile durch einen Patentanwalt in

einem aufwendigen Verfahren geschützt wurde. Eine Brandschutzmatte besteht aus vier verschiedenen Fasern, die in „Sandwichbauweise“ aufeinander gelegt werden. Sie misst 2,4 mal 2,4 Meter, ist sechs Zentimeter dick und wiegt um die 38 Kilogramm. Mit mehreren dieser Matten sollen Objekte, Häuser und sogar ganze Siedlungen wie ein

großes Puzzle abgedeckt werden, um dem Feuer nicht zum Opfer zu fallen. Der erste Feldversuch, der unter Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr Wiesmoor im Gewerbegebiet Ilexstraße in Hinrichsfehn stattfand, war erfolgreich. „Meine Brandschutzmatten sind robuster, als ich gedacht habe. Man könnte sie sogar noch einmal verwenden“, erzählt Wolfgang Kleff dem Stadtmagazin auf Nachfrage. Zwar werden noch einige Tests nötig sein, bis die Brandschutzmatte „Fire-Igloo“ in die Produktion gehen kann, doch Wolfgang Kleff ist frohen Mutes, schließlich strebt er an, mit seiner Idee den Weltmarkt zu erobern. Im kommenden Jahr beispielsweise möchte



Der nachgestellte Waldbrand konnte dem geschützten Haus nichts anhaben.

er sein Produkt „Made in Wiesmoor“ auf einer internationalen Fachmesse in Indianapolis vorstellen. Um dieses kostspielige Projekt – alleine beim Feldversuch wurde Material im Werte eines Kleinwagens „verfeuert“ – überhaupt umsetzen zu können, konnte Wolfgang Kleff Partner und Sponsoren, schwerpunktmäßig aus der Wiesmoorer Unternehmerschaft, dafür begeistern, seinen Gründergeist zu fördern. Dazu zählt auch die Stadt Wiesmoor, die im Hopelser Weg in Wiesederfehn aus der ehemaligen Trinks-Halle ein Gründerzentrum entwickelt, in dem auch Wolfgang Kleff einziehen wird. www.fire-igloo.com

23.11.–14.12.2015
V. Internationaler Herbstsalon
 Gastkünstler aus den Niederlanden, Frankreich, Portugal, Polen u.a. stellen aus bei der Künstlervereinigung Nordbrücke e.V., Begonienstraße 2

28.11.2015, ab 13:00 Uhr
Weihnachtsmarki in Wilhelmsfehn I
 Dorfgemeinschaftshaus

29.11.2015, 19:00 Uhr
Adventssingen
 in der Christuskirche Spetzerfehn

29.11.2015, 14:00 Uhr
Weihnachtsmarkt in Zwischenbergen
 Dorfgemeinschaftshaus, am Vorabend 18.00–20.00 Uhr Adventsschoppen

03.12.2015, 17:00 Uhr
Klönabend der Männergruppe
 Film „Aufbau einer E126 der Firma Enercon“ im Gemeindehaus der Kreuzkirche Marcardsmoor mit gemeinsamem Essen. Anmeldungen bei Helmuth Meyer unter Tel.: 04944 1205

04.12.2015, 16:00 Uhr
Adventstee im Atelier der Bücherei
 Für Frauen und Männer ab 55+, um Anmeldung unter Tel.: 04944 305107 wird gebeten. Stadtbibliothek, Hauptstr. 199a

05.12.2015, 14:00 Uhr
Adventskonzert
des Kindergartens Wiesedermeer
 in der Kreuzkirche Marcardsmoor

06.12.2015, ab 10:00 Uhr
Nikolausmarkt
 Lassen Sie sich in Weihnachtsstimmung bringen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Vor dem Rathaus, Hauptstraße 193, Peter Janssen Gruppe

06.12.2015, 14:00 Uhr
Adventskaffee und Bazar
 Kunst- und Kulturkreis Wiesmoor e.V., Kunstwerkstatt, Hauptstraße 179

06.12.2015, 19:00 Uhr
Adventskonzert
 in der Versöhnungskirche Hinrichsfehn

10.12.2015, 20:00 Uhr
Adventskonzert mit Jenny & Johnny
 im Café Restaurant Blumenhalle. Infos und Karten gibt es bei der Luftkurort Wiesmoor Touristik GmbH unter Tel.: 04944 91980, Dahlienstraße 26, VVK 12 € AK 15,00 €

12.12.2015, 15:00 Uhr
Seniorenachmittag
 Der Gewerbeverein lädt Wiesmoors Senioren zu einem vorweihnachtlichen Beisammensein im Forum der KGS Wiesmoor ein.

13.12.2015, 18:00 Uhr
Vorweihnachtliches Konzert
 mit dem Kirchenchor, dem Chor „TonArt“, dem Posaunenchor und Günther Hohlfeld an der Orgel, Friedenskirche Wiesmoor

13.12.2015, 10:00–19:00 Uhr
Weihnachtsmarkt mit Handwerkermarkt
 Traditioneller Weihnachtsmarkt im Torf- und Siedlungsmuseum am 3. und 4. Advent, veranstaltet vom Gewerbeverein Wiesmoor.de, Dahlienstraße 26

20.12.2015, 10:00–19:00 Uhr
Weihnachtsmarkt mit Handwerkermarkt
 Traditioneller Weihnachtsmarkt im Torf- und Siedlungsmuseum am 3. und 4. Advent, veranstaltet vom Gewerbeverein Wiesmoor.de, Dahlienstraße 26

20.12.2015, 10:00 Uhr
1. Auftritt des Gitarrenchors „Spetzer Saitenklänge“
 in der Christuskirche Spetzerfehn

03.01.2016, 13:00–18:00 Uhr
Neujahrsshopping 2016
 Der Wiesmoorer Einzelhandel lädt zum verkaufsoffenen Sonntag mit tollen Angeboten und Rabatten ein.

10.01.2016, 10:00 Uhr
Neujahrsempfang
 in der Versöhnungskirche Hinrichsfehn unter Mitwirkung des Posaunen- und Kirchenchors, Grußworte, Mittagessen

09.01.2016, 19:30 Uhr
Neujahrskonzert
 des Kunst- und Kulturkreis Wiesmoor mit Christoph Rosenbaum – Tenor, Roman Tsotsalas – Bariton sowie Slavomir Saranok am Klavier und den Moormusikanten. Forum der KGS Wiesmoor, Schulstraße 8, 15,00 €/Mitglieder 10,00 €

17.01.2016, 11:00 Uhr
Neujahrsempfang
 der Stadt Wiesmoor im Forum der KGS, Schulstraße 8

22.01.2016, 19:00 Uhr
Konzert mit der Band „Laway“
 in der Friedenskirche Wiesmoor

24.01.2016, 10:00 Uhr
Neujahrsempfang mit Bilderbogen 2015
 in der Kreuzkirche Marcardsmoor mit anschließendem Grünkohlessen

WIEDERKEHRENDE VERANSTALTUNGEN

Jeden Dienstag, 18:30–19:30 Uhr
Jugendorchester der Moormusikanten
 Moormusikanten Wiesmoor, Herr Alfred Rother, Tel.: 04944 990681, Forum der KGS Wiesmoor, Schulstraße 8

3. Montag im Monat, 15:00–16 Uhr
Bilderbuchkino
 Stadtbibliothek Wiesmoor, Hauptstraße 199a, Frau Gabi Schoone, Tel.: 04944 305107

1. Montag im Monat, 18:45–19:45 Uhr
Schnuppertauchen
 Hallenbad Wiesmoor, ab 14 Jahre, weitere Informationen auf www.beluga.de, Tauchclub Beluga, Herr Manfred Wilke, Tel.: 4369964

NORMALE GOTTESDIENSTZEITEN

Ev. Christuskirche Spetzerfehn: 10:00 Uhr,
 Ev. Friedensk. Wiesmoor-Mitte: 9:30 Uhr,
 Ev. Kreuzkirche Marcardsmoor: 9:30 Uhr,
 Ev. Versöhnungsk. Hinrichsfehn: 10:30 Uhr,
 Kath. Kirche „Maria – Hilfe der Christen“ Wiesmoor: Hl. Messe 9:00 Uhr

Für die Richtigkeit der Termine und Angaben übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Febr./März 2016) ist der 7. Januar 2016. Veranstaltungen bitte per E-Mail (Maren.Broitzmann@wiesmoor.de) melden.

Unsere Veranstaltungen

Jeden Sonntag Schlemmer-Frühstücksbuffet

Jeden Freitag Cocktailabend

Denkt an eure Weihnachtsfeier und feiert bei uns!

24.12.2015 Geschlossen
 25.12.2015 Geöffnet ab 17.00 Uhr
 26.12.2015 Schlemmerfrühstücksbuffet ab 10.00 Uhr
 31.12.2015 Großes Silvesterbuffet
 16.01.2016 Winterzauber am Big Ben mit Live Musik, Grog, Glühwein ... alles, was ihr wollt!

Am 19. Februar 2016 Whisky Tasting

Ein Stück Sternenhimmel zum Mitnehmen

Ab sofort 30% bei MODE Theda Bruns

Wir freuen uns auf Sie!
FRAGDORISH & MODE Theda Bruns
 Hauptstraße 177 • 26639 Wiesmoor

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie 10% Rabatt auf ein Lieblingsstück.

STADTBIBLIOTHEK WIESMOOR

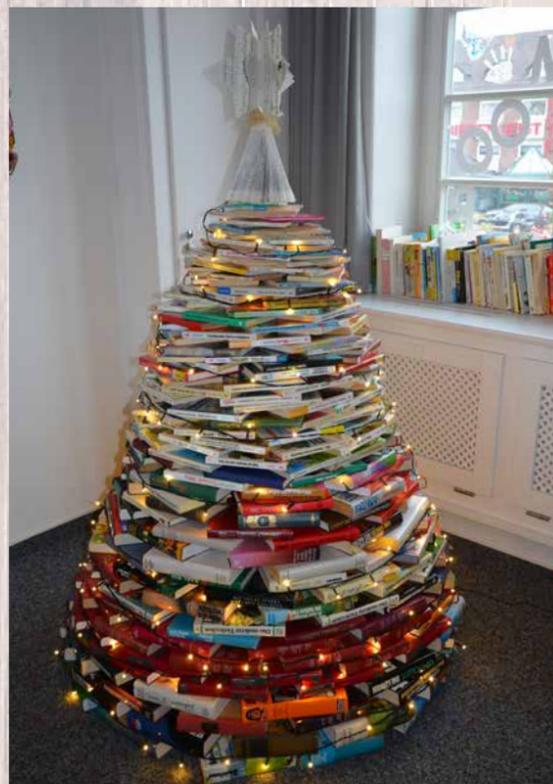
In unserer Stadtbibliothek Wiesmoor im Torhaus steht den Nutzern ein Bestand von rund 9.000 Medien zur Verfügung. Das Angebot reicht von Bilderbüchern über Kinder- und Jugendbüchern bis zu Romanen und Sachbüchern für Erwachsene. Hierzu zählen allerdings auch neue Medien wie z.B. eine kleine Auswahl an Hörbüchern sowie DVDs. Abgerundet wird das gesamte Angebot durch Zeitschriften und Magazine. Sollte ein Buch nicht im Eigenbestand der Bibliothek vorhanden sein, kann es bequem über Fernleihe aus anderen Bibliotheken bestellt werden. Eine Bestandsliste kann bereits vorab im Online-Katalog eingesehen werden. Seit ca. einem Jahr bietet die Stadtbibliothek auch die Möglichkeit der Onleihe über NiBi24 an. Hiermit

können zahlreiche eBooks, eAudios (Hörbücher), ePapers und eVideos genutzt werden. Voraussetzung hierzu ist nur ein kompatibles Gerät, ein Internetanschluss sowie ein Bibliotheksausweis. Dieser zusätzliche Service wird für Bibliothekskunden kostenlos angeboten.

BIBLIOTHEKSATELIER



Seit Juli 2014 befindet sich neben der Stadtbibliothek auch das zugehörige Bibliotheksatelier im Torhaus. Hier finden unter Leitung von Gabi Schoone, Heidi Hobbie und Santje Behrends (Siehe Bild rechts, Anzeige unten.) verschiedene Veranstaltungen und Aktionen statt. Ob Bücher selbst binden oder Windlichter basteln, die vielseitigen Angebote richten sich vor allem an Kinder.



Besonders beliebt sind Veranstaltungen wie z.B. das Bilderbuchkino oder der Bücherwürmchen-Treff. Weitere Infos zu den Veranstaltungen gibt es im Veranstaltungskalender unter www.stadt-wiesmoor.de oder 04944 305-107

Stadtbibliothek Wiesmoor

Im Torhaus, Hauptstraße 199a

Öffnungszeiten:

Montag 9:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 9:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr
Tel.: 04944 305-107 E-mail: stadtbibliothek@wiesmoor.de



SPÄT GEPFLANZT UND DOCH GEWONNEN

7. Kürbisfest in Wiesmoor Text und Fotos: Katrin von Harten

Dicht gedrängt, bei sonnigem Wetter bummelten die Menschen am 11. Oktober 2015 über den Kürbismarkt. Zum siebten Mal drehte sich in Wiesmoor alles um den Kürbis. Ob Zier-, Ess- oder Halloweenkürbisse – für jeden war der passende Kürbis dabei. So kurz vor Halloween waren unter anderem die Halloweenkürbisse sehr beliebt. „Das Basteln von gruseligen Kürbisgesichtern gehört zu Halloween einfach dazu“, sagte Meike Janssen aus Wiesmoor.

Gegen 16 Uhr begann das traditionelle Kürbiswiegen. Acht Teilnehmer melde-

ten sich mit ihren gewaltigen Kürbissen an. Alfred Meyer, ehemaliger Bürgermeister der Stadt, las das Gewicht von der Waage ab. Mit großem Abstand gewann der riesige Kürbis auf die Waage. „Eigentlich habe ich gar nicht damit gerechnet, dass mein Kürbis noch so groß wird“, sagte Schleinitz. Erst Anfang



Kürbisse in unzähligen Varianten

Juni 2015 hatte er den Kürbis gepflanzt. „In den letzten Wochen hat mein Kürbis noch stark an Gewicht zugelegt“, freute sich Schleinitz. Zweiter wurde Julius Zimmer aus Wiesmoor. Sein Kürbis wog 65 kg. Mit einem Gewicht von 46,5 kg belegte der Kürbis von Dina Ukena aus Zwischenbergen den dritten Platz. Die Geldpreise – 150 Euro für den ersten Platz, 100 Euro für den Zweiten und 50 Euro für den Drittplatzierten – wurden



Alfred Meyer notiert das Gewicht und ermittelt den Sieger.



Mit großem Abstand gewann der Kürbis von Daniel Schleinitz. Es gratulierte die Blütenkönigin Viola II. alias Carmen Schön (mitte) mit ihren Prinzessinnen.

von der Blütenkönigin Viola II., alias Carmen Schön, übergeben. Einem ausgiebigen Sonntagsbummel stand an diesem Tag ebenfalls nichts im Wege, da die Geschäfte geöffnet waren. Auf dem Marktplatz befanden sich ein Flohmarkt und ein Rummel mit diversen Imbissbuden sowie einem Kinderkarussell. Handgefertigte Stahl- und Holzarbeiten sowie Pflanzen konnten auf dem Bauern- und Handwerkermarkt vorm Rathaus erworben werden. Für musikalische Unterhaltung sorgte die Gattermeyer-Band aus Wiesmoor und ein Spielmanszug.

GEMEINSAM VIEL AUF DEN WEG GEBRACHT

Fünf Jubiläen in Hinrichsfehn
Text und Fotos: Katrin von Harten

Unter dem Motto „235 Jahre Hinrichsfehn“ wurden am 14.06.2015 gleich fünf Jubiläen im Stadtteil Hinrichsfehn gefeiert. Rund 600 Menschen kamen zum gemeinsamen Festtag der Grundschule (65 Jahre), des Sportvereins (60 Jahre), der Versöhnungskirche (50 Jahre), der Dorfgemeinschaft (40 Jahre) und des Kindergartens (20 Jahre).

Von einem Festgottesdienst über Darbietungen der Grundschule, des Kindergartens und des Sportvereins bis hin zu Ausstellungen und Filmvorführungen reichte das Programm. Jeder Gast hatte dabei sein ganz persönliches Highlight. Anna Ries gefiel besonders die Gesangseinlage des Schulchors. „Der Auftritt meiner Tochter war mein



Das neue Schild an der Grundschule. (v. l.) Friedrich Völler, Gerda Eyhusen, Ewald Hennek und Uwe Eyhusen

Höhepunkt“, sagt Ries. Grundschülerin Wiebke Robbe freute sich hingegen sehr, dass ihre Schule den neuen Namen „Grundschule am Fehnkanal“ erhielt. Bürgermeister Friedrich Völler nahm die offizielle Namensgebung eigens vor und half mit, das neue Namensschild am Schulgebäude anzuschrauben. Währenddessen entdeckten die Gäste weitere Attraktionen in den Räumlichkeiten des Kindergartens und in der

Grundschule. Zahlreiche Bilder und Modelle von Hinrichsfehn waren dort ausgestellt. „Die nachgebauten Lehmhütten von den Schülern und das Modell der Werk-AG haben mich sehr beeindruckt“, sagte Anne Holtsteger. Über einen Zeitraum von drei Jahren baute Holger Ehmann (Leiter der Werk-AG) mit seinen Schülern die Grundschule originalgetreu im Maßstab 1:60 nach. Die Foto-Ausstellung der Konfirmandenbilder der Jahre 1960 bis heute sowie der Film vom Ortsjubiläum 1996 „50 Jahre Hinrichsfehn“ brachten vor allem den



Das Modell „Hinrichsfehn heute“ wurde von den Grundschulern gebaut.



Lehmhüttenhäuser



Viel Spaß hatten die Kinder beim Stationenspiel der Jugendmitarbeiter der Versöhnungskirche

älteren Menschen ins Schwärmen. „Der Film ist klasse“, sagte Hermann Beek aus Hinrichsfehn.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Neben deftigen Speisen gab es Tee und Kuchen. Die Kinder stürmten zum Eisstand oder zu den unzähligen Spielen, die für sie bereitgestellt wurden. Das Stationenspiel der Jugendmitarbeiter der Versöhnungskirche und das Entenangeln waren die Renner bei den Kindern.



Entenangeln



Beim Kindergarten gab es Kuchen und Getränke.

Das Kauf-Haus für die ganze Familie



Die Einkaufsmeile von Behrends

Behrends setzt Zeichen. Auf jetzt 13.000 Quadratmetern können wir Ihnen mit starken Marken-Geschäften eine großartige Einkaufswelt bieten, die in unserer Region einmalig ist.

- Kaufhaus mit starken Fachabteilungen
- Jetzt neu und noch größer: EDEKA-Supermarkt
- Gemütliches Café-Restaurant
- Post im Hause
- Supergünstige SB-Tankstelle
- Fachmarkt Getränke Behrends
- Über 500 kostenlose Parkplätze
- Vollklimatisierte Verkaufsräume
- Montag bis Samstag von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet

Von Mode bis hin zu Lebensmitteln, es ist alles da.

Es präsentieren sich Kaufhaus Behrends und namhafte Anbieter wie ALDI, Rossmann, Quick-Schuh, Ernstings Family, Takko, Deutsche Post, Tulas Reisebüro, Friseur Klier, Blumen de Vries, Fehn-Apotheke, Café und Bäckerei Hoppmann, Brillen Babatz, Euronics xxl.

Telefon: 04944 / 91090
E-Mail: moin.moin@kaufhaus-behrends.de
Internet: www.kaufhaus-behrends.de

BEHRENDS
... DAS KAUF-HAUS IN WIESMOOR

GROSSES ENGAGEMENT

Jubiläum: 125 Jahre Marcardsmoor

Text und Fotos: Katrin von Harten

In Marcardsmoor herrschte am 15. August 2015, anlässlich des 125-jährigen Bestehens des Ortsteils, reges Treiben. Besucher und Ortsansässige feierten gemeinsam das Jubiläum des idyllischen Ortes. „Wir sind begeistert von dem Fest. Wir kommen gebürtig aus Marcardsmoor und sind extra wegen dem Jubiläum aus dem Rheinland angereist“, sagten Luise Hallenbrock und Herta Thiele.

Mehr als 17 Vereine stellten ein breites Programm für das Jubiläum fest zusammen. So unternahm der Wassersportverein Marcardsmoor mit den Besuchern Bootsfahrten auf dem Ems-Jade-Kanal. Die Feuerwehr Marcardsmoor, die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) und die Johanniter zeigten ihre Geräte und Fahrzeuge. Auf einer mobilen Schießanlage vom Schützenverein Marcardsmoor konnten Kinder Lichtpunktschießen ausprobieren. Oldtimerfreunde kamen ebenfalls auf ihre Kosten. Die Fahrzeuge waren verstreut auf der Festmeile zu bewundern. Im Dorfgemeinschaftshaus wurden Fotografien von der 100-Jahr-Feier in Mar-



Gottesdienst mit Pastor Holger Rieken in der Halle des Wassersportvereins mit musikalischer Unterstützung des Chores „Lebenslichter“ aus Marcardsmoor



Im Dorfgemeinschaftshaus wurden Fotografien von der 100-Jahr-Feier in Marcardsmoor sowie Bilder von den örtlichen Vereinen ausgestellt.



Auch die Wiesmoorer Blütenkönigin war zu Gast.



Bürgermeister Friedrich Völler gratulierte und überreichte dem Ort ein neues Ortsschild. Ortsvorsteherin Frieda Dirks (li.) nahm das Schild entgegen.



Der Wassersportverein Marcardsmoor unternahm mit den Gästen Bootsfahrten auf dem Ems-Jade-Kanal.



Durften nicht fehlen...Oldtimer auf der Festmeile.

cardsmoor sowie Bilder von den örtlichen Vereinen ausgestellt. Eröffnet wurde das Jubiläumsfest um 10 Uhr mit einem plattdeutschen Gottesdienst von Pastor Holger Rieken in der Halle des Wassersportvereins. Mit von der Partie war der Posaunenchor und der Chor „Lebenslichter“ aus Marcardsmoor. Anschließend erhielt der Stadtteil sein erstes Ortsschild, auf dem in großen Lettern Marcardsmoor zu lesen ist. Bürgermeister Friedrich Völler überreichte das Schild an Ortsvorsteherin Frieda Dirks. Musikalisch wurde der Tag mit einer Trommelgruppe, mit den Ems-Jade-Musikanten und einem Dis-



Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) zeigte den Gästen einen Taucheinsatz.

coabend mit DJ Christian in den Hallen des Wassersportvereins abgerundet. Für das leibliche Wohl war ebenfalls ge-



Die Feuerwehr Marcardsmoor stellte ihre Wagen und Geräte vor.

sorgt. Eis, Tee und Kuchen, Erbsensuppe, gegrillte Köstlichkeiten und vieles mehr wurde an dem Tag angeboten.

LIEBE LESER, VEREINE UND CLUBS!

Das Stadtmagazin „Mein Wiesmoor“ ist für speziell für Wiesmoorer ins Leben gerufen worden, um über Wiesmoorer Themen zu berichten. Wir möchten Sie dazu einladen, sich aktiv am Magazin zu beteiligen. So können beispielsweise Clubs und Vereine auf ihre Aktionen hinweisen oder den Verein vorstellen. Auch

Leserbriefe oder etwas Interessantes, das andere Wiesmoorer wissen sollten, nehmen wir gerne in unser Magazin auf. Das Redaktionsteam von „Mein Wiesmoor“ freut sich sehr über Berichte, Veranstaltungshinweise, Geschichten, Rezepte und vielem mehr. Bitte seien Sie nicht enttäuscht, wenn nicht jeder Artikel sofort berücksichtigt werden kann. Die

redaktionellen Veröffentlichungen in „Mein Wiesmoor“ sind natürlich kostenlos. Sie dürfen allerdings keinen gewerblichen Bezug haben.

Ihre Veranstaltungen und Berichte teilen Sie uns bitte per E-Mail (maren.broitzmann@wiesmoor.de) mit. Vielen Dank!

Absicherung · Wohneigentum · Risikoschutz · Vermögensbildung



württembergische

Der Fels in der Brandung.

Generalagenturen
Thomas Buhr
Thorsten Schoon
Pollerstr. 128 · Wiesmoor
Tel. 04944 9207020

Generalagentur
Ina Bohlen
Hauptstr. 187 · Wiesmoor
Tel. 04944 7917

Generalagentur
Jörg Klüver
Hauptstr. 157 · Wiesmoor
Tel. 04944 7071

Generalagentur
Mario Ottersberg
Pollerstr. 128 · Wiesmoor
Tel. 04944 948691

DIE ENTSTEHUNG VON WILHELMSFEHN I

Wilhelmsfehn I
Hermann Schreiber erinnert sich
 Text und Bild: Jürgen Adams

Der im Jahr 1633 bei Westgroßfehn begonnene Großfehnkanal wurde im Laufe der Jahrzehnte nach Osten ausgeweitet. Im Jahr 1833 fand eine Jubiläumsfeier statt und aus dem Kanalaushub wurde ein Hügel aufgeschüttet, der zu Ehren des damaligen Verwalters der Großfehn-Gesellschaft, Arend Hoppe, Arendshügel genannt wurde. Weiter nach Osten vorgedrungen, erreichte der Kanal die Grenze zum Gutsbezirk Auricher Wiesmoor II. Die Großfehn-Gesellschaft erwarb 1878 400 Diemat (knapp 400 ha.) Moorfläche vom preußischen Staat. Dieses Gebiet wurde Wilhelmsfehn I genannt. Die Hauptwieke, also der Großfehnkanal, wurde bis an die Ostgrenze des neu erworbenen Gebiets erweitert. Das ist heute noch als Ende der Kolonat-Besiedlung (Haus Schnau) zu erkennen. Erstmals wurden am Großfehnkanal im Abstand von jeweils 500 Metern Sei-



Hermann Schreiber

tenkanäle, die Rolofswieke, die Luisenwieke und die Stelzenwieke, rechtwinklig von der Hauptwieke abgezweigt. Die Rolofswieke erhielt in einer Distanz von 1500 Metern von der Hauptwieke eine Afterwieke, die Westerwieke, die wiederum parallel zur Hauptwieke lag.

1930 wurde die Hauptwieke an den Nordgeorgsfehnkanal angeschlossen.

Hermann Schreiber wurde 1941 geboren. Die Familie wohnte später im Neuen Weg – da, wo jetzt das Bauunternehmen Buss ist. Hermann erinnert sich, dass der Neue Weg die erste Straße war, die 1952 nach dem Zusammenschluss der Gemeinden Wilhelmsfehn I, Wilhelmsfehn II, Auricher Wiesmoor II und Mullberg zur Großgemeinde Wiesmoor gebaut wurde. (Anm. der Red: Im Kalender Wiesmoor Historisch 2016 ist das Juli-Blatt der Eröffnung des Neuen Weges gewidmet.)

„Der Neue Weg ist ein Brockenweg“ erzählt Schreiber. „Steinbrocken vom Flugplatz Marx waren nach Wiesmoor geholt worden, um die Trasse der geplanten Straße mit ihnen zu befestigen. Sie wur-

den von Hand zerkleinert und bildeten den Untergrund der Straße. Der Sand für den Weg kam aus Marcardsmoor und wurde per Schiff bis zum Ende des Neuen Wegs gebracht. Von dort wurde er auf Feldbahngleisen mit Loren dahin geschoben, wo er benötigt wurde. Eine Lok gab es nicht. Beton wurde vor Ort gemischt“.

„Wenn ich zur Schule (jetzt Dorfgemeinschaftshaus) kam, musste ich wöchentlich Bericht geben, wie weit der Straßenbau gediehen war“.

Im Jahr 1952 wurde die Fertigstellung der Straße in der Gaststätte Meino Heyen an der Hauptwieke gefeiert. Im Lauf der Jahrzehnte wurde die Wirtschaft geschlossen. Sie stand längere Zeit leer, aber im Jahr 2005 gelang es Hermann Schreiber, seinerzeit Gemeindedirektor von Wiesmoor, inzwischen pensioniert und damals Vorsitzender des Torf- und Siedlungsmuseums, das Interieur der Kneipe aufzukaufen. Seitdem ist die Kneipe, deren Original inzwischen abgerissen und ersetzt wurde, im Eingangsbereich des Torf- und Siedlungsmuseums eine vielbesuchte Attraktion.

„Auf jedem Kolonat wurde Torf gestochen. Ein Teil war für den Eigenbedarf. Der Rest wurde verkauft. Auch wir Kinder mussten mithelfen. Meistens wurden wir als Kroder eingesetzt – mussten also den gestochenen Torf vom Pütt auf das

Setzfeld transportieren. Bei kleineren Kindern wurde die Karre nicht so voll gepackt.“
 „Natürlich haben wir nicht nur gearbeitet. Im Sommer sind wir oft im Kanal geschwommen. Wir kletterten dann auf die Schwerter der Schiffe und sprangen von dort ins Wasser. Im Winter wurde geschöfelt.“
 „Wilhelmsfehn I hatte in den 50er Jahren noch eine Flotte von mehr als 25 Schiffen. Mit Ihnen wurde Torf nach Emden und in die Krummhörn transportiert. Der Torf wurde ganz sorgfältig hoch über die Bordkante geladen. Das wurde meistens von alten, erfahrenen Frauen erledigt. Es war wichtig, dass nichts zu weit über die Bordwand hinausragte, um in den engen Schleusen nicht anzuecken und die ganze Ladung abzureißen. Auf der Rückfahrt wurde Schlick aus der Emsmündung transportiert. Damit wurde der karge Moorboden gedüngt. Auch sonst wurde fast alles per Schiff transportiert. Im Laufe der Jahre ging die Anzahl der Schiffe zurück.“

NEUERSCHEINUNG



Während eines Pressetermins am 4. November 2015 wurde der neue Kalender „Wiesmoor historisch 2016“ der Öffentlichkeit vorgestellt. In Anwesenheit von Bürgermeister Völler, Zeitzeugen und Bildgebern wurde in einer gemütlichen Teestunde, die das Torf- und Siedlungsmuseum ausrichtete, ausführlich über die Bild-Motive und die Kalendermacher berichtet. Themenschwerpunkte sind die Ortsteile Voßbarg, Hinrichsfehn und Rammsfehn. Der Wiesmoorer Verlag PRINT MEDIA GMBH bietet den Kalender im 9. Jahrgang unverändert zum Preis von 16,80 € an. Erhältlich ist er in vielen Wiesmoorer Geschäften und bei Hildegard Schreiber.

Das wird eine schöne Bescherung!

Sharptail Street

- Ketten- oder Nabenschaltung
- Aluminium-Rahmen
- 7-Gang-Nabenschaltung mit Rücktrittsbremse oder
- 21-Gang-Kettenschaltung
- Nabendynamo, Lichtanlage nach StvZO
- Gepäckträger kann nachgerüstet werden

BULLS
THE RIDE YOU WANT

Ab € **399.95**

Ihr Experte für Elektro-Fahrräder:

2-Rad Center **BLOCK** **ZIEG**

26639 Wiesmoor - Hauptstraße 162 - Tel. 04944 / 2120

Uhren-Schmuckhaus
Geschwister Alberti

Weihnachtsgeschenke

und große Auswahl an Antrags- und Trauringen

*Bleibende Werte
Schöne Erinnerungen!*

Wittmunder Str. 13 - Wiesmoor - Tel. 9207441
mittags durchgehend geöffnet

Menssen
Mobiler Fischhandel

Wiesmoor-Zwischenbergen
Tel. 04946 / 91 60 95
Mobil: 0172 / 42 42 263

Delikate Fischplatten für Ihre Feier!

Für jede Festlichkeit das richtige Angebot! Damit können Sie als Gastgeber Freude bereiten! Sparen Sie Zeit und Mühe - wir bieten Ihnen die herrlichsten und leckeren Fischdelikatessen fertig zum Servieren. Die Zusammenstellung erfolgt nach Ihren Wünschen!

Hier zwei Vorschläge:

Steuermanns-Platte
Forellenfilet, Makrelenfilet, Butterfisch, Stremelachs, Holl. Matjesfilets, Aalfilet
für ca. 4 Pers., im Geschenkkarton **49.90**

Kapitäns-Platte
Forellenfilet, Makrelenfilet, Butterfisch, Stremelachs, Feinrauchlachs, Aalfilet und Krabbenfleisch
für ca. 4 Pers., im Geschenkkarton **59.90**

Bitte rechtzeitig vorbestellen!

Heiligabend und Silvester von 8 - 12 Uhr Hofverkauf in Zwischenbergen mit Glühwein, Punsch und Keksen!

Aal, Forellen, Marinaden, Fischbrötchen

WIESMOOR HISTORISCH

Die Entstehung Wiesmoors · Teil I
Von Jürgen Adams

Das Torfkraftwerk WIESMOOR hat als Stromerzeuger nur eine sekundäre Bedeutung, wäre es nur zu diesem Zweck als reine industrielle Anlage gedacht gewesen, so hätte man es nicht mitten in dem 12000 ha großen Wiesmoor, in das ausreichende Verkehrswege nicht führen und führten, errichtet. Das Werk wurde errichtet als unterstützender Faktor bei der großen Arbeit der Kultivierung der Moore. (Jan Hinrichs, 1945)



Einzug ins Wiesmoor 1907, Jan Hinrichs

Im Jahr 1810 bezifferte sich die preußische Bevölkerung auf 10.320.000 Einwohner, 1871 war sie angestiegen auf 24.640.000 Einwohner, 1910 auf bereits 40.167.000 Einwohner. (Reulecke, 1985)

Es war also in Preußen nach den napoleonischen Kriegen zu einer wahren Bevölkerungsexplosion gekommen. Für die stark angewachsene Bevölkerung wurde dringend Raum benötigt. Zur Raumgewinnung diente einerseits die Kultivierung des Oderbruchs in Brandenburg, aber auch die Entwässerung und Abtorfung der Moore.

Die Verfehnung der Moore, wie sie in Großfehn und Spetzerfehn betrieben wurden, ergaben nur wenig Nutzfläche für die sich ansiedelnden Untererbpächter. Der Versuch der Moorkultivierung

für die Landwirtschaft, wie es in Marcardsmoor durchgeführt wurde, war gescheitert. So kam das preußische Landwirtschaftsministerium zu dem Entschluss, das Wiesmoor des ostfriesischen Zentralmoors mit inzwischen zur Verfügung stehenden schweren Maschinen abzutorfen, den danach zu Tage tretenden Sandboden mit der obersten Weißtorfschicht,

die anders nicht zu verwerten war, zu mischen und dabei fruchtbaren Boden zu gewinnen.

Der abgebaggerte Torf sollte getrocknet und mangels geeigneter Infrastruktur



Das Wiesmoorer Kraftwerk.

Foto: Siemens Corporate Archives

des Gebiets, ohne nennenswerte Verkehrswege, vor Ort verwertet werden. Förderlich für diese Entscheidung war, dass die Siemens Elektrischen Betriebe mittlerweile eine Möglichkeit entwickelt hatten, mittels Steinkohle in von ihnen entwickelten Kraftwerken, elektrischen Strom zu erzeugen. Staatssekretär Dr. Ramm war mit Familie Siemens befreundet und es wurde die Gründung eines Kraftwerks im Wiesmoor zur Erzeugung elektrischen Stroms mittels Verfeuerung von Torf statt Kohle erörtert und schließlich geplant.

Im Jahr 1907 zogen die ersten Arbeiter mit Pferd und Wagen ins Moor, 1909 ging das inzwischen errichtete Kraftwerk in Betrieb.

Die Reihe wird fortgesetzt.

100 JAHRE DEUTSCHER HAUSFRAUENBUND

Der Ortsverband Wiesmoor e.V. vom „Deutschen Hausfrauenbund“ stellt sich vor
Von Karin Schlabbers

Der Deutsche Hausfrauenbund wurde im Mai 1915 gegründet und feiert somit diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Den Ortsverband Wiesmoor gibt es seit dem 30.01.1978. Zu Anfang waren es 18 Mitglieder. Diese Zahl hat sich auf mittlerweile 130 erhöht.

Der Verein bietet den Mitgliedern ein abwechslungsreiches informatives und unterhaltsames Veranstaltungsprogramm. An jedem 2. Dienstag im Monat werden z. B. im Winter Vorträge über verschiedene Themen, Lesungen oder Reiseberichte gehalten. Dieses findet im Torfkrug statt. Vom Frühjahr bis zum Herbst ist Reisezeit angesagt. Mit dem Bus werden Firmenbesichtigungen, Stadtführungen, Museumsbesuche und anderes veranstaltet. Geselliges Beisammensein wird groß geschrieben. Da wären die Weih-

nachtsfeiern, das Osterfrühstück oder die Kaffee- und Kuchenstunde während einer Busfahrt. Nicht zu vergessen die alljährliche Radtour.

Gäste sind bei Vorträgen immer und bei Busfahrten, wenn noch Plätze frei sind, herzlich willkommen. Der DHB Wiesmoor ist ein aktiver und geselliger Verein.

Wer neugierig geworden ist, wendet sich an die Vorsitzende Karin Schlabbers, sie gibt gerne mehr Auskünfte (Telefon 04944-3807).



Reisezeit beim Hausfrauenbund – eine Gruppe DHB-Damen während einer 4-Tagestour nach Trier und Umgebung.

WILLKOMMEN BEIM NABU WIESMOOR/GROSSEFEHN

*Für Mensch und Natur
Text und Bild: Dieter Wensel*

Der Naturschutzbund Deutschland e.V. – NABU – möchte Menschen dafür begeistern, sich durch gemeinschaftliches Handeln für die Natur einzusetzen. Wir wollen, dass auch kommende Generationen eine Erde vorfinden, die lebenswert ist, die über eine große Vielfalt an Lebensräumen und Arten sowie über gute Luft, sauberes Wasser, gesunde Böden und ein Höchst-

maß an endlichen Ressourcen verfügt. Der NABU setzt sich auf vielfältige Weise für die Natur ein. Zu unserer Arbeit gehören praktische Maßnahmen wie Landschaftspflege genauso dazu wie zu Vorträgen einladen oder gemeinsam bei Exkursionen die Natur kennen lernen. Denn nur wer die Natur kennt, kann und wird sie auch schützen. Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen und Arbeitsschwerpunkten finden Sie auf unserer Homepage www.nabu-wiesmoor-grossefehn.de.



NABU-Mitglieder und Gäste bei Vogelzugbeobachtungen vom Deich an der Nordseeküste.

WE SERVE – WIR HELFEN.

10 Jahre Lions-Club Wiesmoor Eala Frya Fresena
Von Karin Emmelmann · Fotos: A. Tuitjer

*Wenn du glaubst, dass du zu klein bist,
um etwas zu bewirken,
dann versuche mal zu schlafen,
wenn ein Moskito im Zimmer ist.*

Dalai Lama

seit dem den Zielen und Grundsätzen von Lions International verschrieben. Marliese Grambole aus Friedeburg, derzeitige Präsidentin des LC Wiesmoor Eala Frya Fresena, betonte in ihrer Begrüßungsrede, dass sie es persönlich als ausgesprochene Bereicherung erlebe, anderen zu helfen. „Wir helfen Menschen und unterstützen Projekte

und Initiativen insbesondere in unserer Region. Gemeinsam Hilfe leisten und Unterstützung geben, verbunden mit Spaß und Freude, das sind für meine Lionsfreundinnen und für mich wichtige Mosaiksteine für Lebensqualität, Glück und Zufriedenheit.“ Musikalisch bereicherten die Sängerin und Schauspielerin Franziska Vondrik aus Oldenburg und ihr Pianist Lasse Dinter mit frechen Frauenliedern das Fest. Eine Tombola mit tollen Preisen erfreute 21 mal die Geburtstagsgäste. Kerstin Pilar-Knus sorgte mit schwungvoller Musik aus der Konserve für gute Stimmung auf der Tanzfläche. Den Erlös ihres Geburtstagsfestes stellen die Lions-Frauen der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) zur Verfügung, die in diesem Jahr ihr 150-jähriges Jubiläum begeht.

Der Frauen-Lions-Club Wiesmoor Eala Frya Fresena feierte am 10. Oktober seinen zehnten Geburtstag. Zahlreiche Freundinnen und Freunde anderer Service-Clubs aus der Region gratulierten den 20 Lions-Frauen im Heidekrug Bentstreek. 2005 hatte Marie Claire Pelle aus Wiesmoor die Idee, einen Frauen-Lions-Club ins Leben zu rufen. Am 31.08.2005 fand die offizielle Gründung des LC Wiesmoor Eala Frya Fresena statt. Frauen aus Wiesmoor und den umliegenden Kommunen haben sich



Seit über 65 Jahren familiengeführter Meisterbetrieb!

J. Eschen GmbH

- altersgerechte Badsanierung
- Solarsysteme
- Schwimmbadtechnik
- Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerke
- Erdwärmepumpen

Ihr Spezialist für altersgerechte, barrierefreie Badgestaltung und Planung nach DIN 18040.
...denn Sie wissen ja: Lieber gleich zum Fachmann!

Hauptstr. 206 - 26639 Wiesmoor
Tel. 04944 - 912270 - www.eschen-gmbh.de

MEENTS-Immobilien
Inh. Reiner Zigan
26639 Wiesmoor, Hauptstr. 173
Telefon: (04944) 91020
www.ostfriesland-immo.com

ivd
E.ON VEM

Sie suchen eine Immobilie oder möchten Ihre Immobilie gerne fachmännisch vermieten bzw. verkaufen? Oder Sie kennen jemanden, auf den dieses zutrifft? Dann sprechen Sie uns bitte an. Denn wir sind die Spezialisten auf genau diesem Gebiet. Wir freuen uns auf Sie...

REIFEN UND MEHR VOM EXPERTEN

Reifendienst Erdmann
- Partner von Euromaster -
26639 Wiesmoor · Illexstraße 5
Tel: 04944-3711/3722
www.reifendienst-erdmann.de

Ehrlich fährt am längsten. **EUROMASTER**

Kanttechnik Schumacher

Ihr Fachbetrieb für:

- Stahlbleche - VA Bleche
- Aluminium - Zinkbleche
- Kupferbleche

Individuelle Fertigung nach Ihren Wünschen und Planungen

Wiesmoor - Hinrichsfehn
Illexstrasse 16
Tel. 04944 / 91 42 88 - Fax 91 42 89
info@kanttechnik-schumacher.eu

„MULLBARGER DÖRPMUSIKANTEN“ SEIT 1997 AKTIV!

Von Henry Herten

Bereits seit 1997 bestehen die „Mullbarger Dörpmusikanten“ und verbreiten seit dem mit ihrer Musik Frohsinn und Heiterkeit bei allen Veranstaltungen, an denen sie teilnehmen. Als zum 75-jährigen Bestehen des Ortsteils Mullberg der Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, Alfred Meyer, alle Mullberger, die Musik machen konnten, aufrief sich für den Festabend zusammen zu finden, trafen sich zunächst 10 Personen im damaligen Schützenhaus in Mullberg. Lammert Theen übernahm die erste Probe am 06. Januar 1997. Doch schon nach kurzer Zeit sprangen etliche Musikanten ab, da die zu probenden Stücke zu schwer waren. Es kristallisier-



Heutige Mitglieder sind von links: Hermann Baumann, Henry Herten, Heinrich Hinrichs, Theo Neumann, Johannes Simmering, Werner Theen

ten sich sieben Musiker heraus, die zur Stange hielten und am 28. Mai 1997 auf dem Festabend der 75-Jahrfeier

auftraten. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten damals Lammert Theen, Hermann Baumann, Gerhard Meyer, Werner Hagen, Erich Heuermann, Henry Herten und der erst 11-jährige Stefan Herten am Schlagzeug. Obwohl sie nur an einem Abend auftreten sollten, sind die Dörpmusikanten bis heute aktiv. Mittlerweile hat sich die Besetzung jedoch verändert. Die Dörpmusikanten empfehlen sich heute für 70,80,90-jährige Geburtstage, Tage der offenen Tür in Altenheimen, goldene und diamantene Hochzeiten, Vereins- und Straßenfeste, usw.

Ansprechpartner ist Hermann Baumann, Telefon 04944-2718.

Kleinkläranlagen 20 Jahre Erfahrung

umwelttechnik weber Ammermann Umwelttechnik GmbH

Tel. 04944 / 6060
Am Dobben 4
26639 Wiesmoor

www.ammermann-gmbh.de

- Neubau
- Nachrüstung
- Wartung
- Dichtheitsprüfung

Klärtechnik auf höchstem Niveau

Wir kümmern uns!

CBC
REHA-FACHMARKT
CONRADS OHG

Wittmund
Kirchstraße 4
Telefon 04462 / 94 63 80
Wiesmoor
Hauptstraße 189
Telefon 04944 / 91 40 04

Unser Service für Sie:

- Gehhilfen
- Rehabilitationstechnik
- Pflegehilfsmittel
- Reparaturservice
- Kompressionsstrümpfe
- Rollstühle
- E-Rollstühle / E-Mobile
- Pflegebetten
- Inkontinenzversorgung
- Vermietung

Elektro-Scooter
komfortabel
mehr
Mobilität

MAL ANDERS GESEHEN... „RIESENCHAMPIGNON“ IN MULLBERG ENTDECKT

Von Ewald Hennek

Von weitem sieht der große Findling fast aus wie ein Champignon. An der Kreuzung Birkhahnweg/Bentstreeker Straße bietet sich zurzeit dieser Blick auf einen Zeugen aus der Eiszeit. Der Stein liegt auf festem Sandboden, denn das Moor ist ringsherum bis auf wenige Zentimeter „abgerntet“. Die

Ausmaße sind ganz stattlich: Breite x Höhe x Tiefe jeweils ca. 1,80 m. Geschätztes Gewicht etwa 5 t.



Über 3000 Marken-Jeans zu Sonderpreisen!

PADDOCK'S JEANS, Revits is quality, Wrangler, DOCGET, GIBSON, MUSTANG, s.Oliver

Unser Weihnachts-Angebot
Modische Damen-Oberteile von s.Oliver und anderen zu reduzierten Preisen!

Hosenecke
Inh. Helmuth Krüsmann - der Jeansspezialist
Hauptstr. 218 - Telefon/Fax 0 49 44 / 25 96

WIESMOOR

COLAC, Oklahoma, Bram's, haltrac, Stoker, Million-X-Women, Toni, Colorado

Hosenecke
Inh. Helmuth Krüsmann - der Jeansspezialist
Hauptstr. 218 - Telefon/Fax 0 49 44 / 25 96

WIESMOOR

Friesen Apotheke

F

Wiesmoor

Friesen-Apotheke Dr. Katrin Fiehe

Marktstraße 1 · 26639 Wiesmoor
Tel. (0 49 44) 21 47 · Fax (0 49 44) 54 30
www.friesen-apotheke-wiesmoor.de
friesen-apotheke@vr-web.de

Beratung ist unsere Stärke!

NOTRUFTAFEL

| | | | |
|---------------------------------|-----------------|--|-----------------|
| Polizei | 110 | Gas/Strom (EWE) | 04943 / 40950 |
| Notruf | | Giftnotrufzentrale (EGIZ-Nord) | 0551 / 19240 |
| Polizeistation | | Wasser | |
| Hauptstr. 208 | 04944 / 9169110 | Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOW), Wiesedermeer | 04948 / 9180111 |
| Ärzte | | OOW Brake | 04401 / 116171 |
| Ärztliche Notfallbereitschaft | 116117 | Kassenärztlicher Notdienst | 116117 |
| Feuerwehr | 112 | Krankentransporte | 19222 |
| Notruf (auch Krankentransporte) | | Wespenbetreuer | 0173 / 6135868 |
| Apothekennotdienst | 0800 / 2282280 | | |

„HOLL DI FIT – MAAK MIT“ GING AUF TOUR

Die Gymnastikgruppe Marcardsmoor feierte im Oktober 2015 ihr 25-jähriges Jubiläum
Von Doris Pakowski

Am 17.10.2015 trafen sich die Damen der Gymnastikgruppe „Holl di fit – Maak mit“, um gemeinsam mit ihrer Gruppenleiterin, Marga Wilts, zu der von ihr organisierten Jubiläumsfahrt zu starten. Nach einer überraschenden Stadtrundfahrt durch Wilhelmshaven ging es zum Jade-Weser-Port mit geführter Besichtigung des Ports und einer interessanten Ausstellung. Eine kleine Ostfriesenrundfahrt folgte. Dabei führte eine Raddampferfahrt von Harlesiel nach Carolinensiel, wo ein schmackhaftes Mittagessen wartete.



Die 1. Vorsitzende der Dorfgemeinschaft Marcardsmoor, Wilma Flessner überreicht eine Urkunde an die Gruppenleiterin der Gymnastikgruppe, Marga Wilts als Dank und Anerkennung für 25 Jahre unermüthliche Arbeit mit der Gruppe.

Nach kurzem Verdauungs-Spaziergang ging die Fahrt entlang der Küste weiter zum „Dörpmuseum Münkeboe“. Nach der Teepause mit leckerem Apfelkuchen in der gemütlichen Teestube wurde das Museum erkundet. Einen Ausklang fand die Fahrt bei einem rustikalen Abendessen und anschließendem gemütlichen Beisammensein. Alle waren sich einig, dass die nächste Fahrt nicht erst in 25 Jahren stattfinden darf.



Gruppenaufnahme im Museum Mönkeboe Fotos: Foline Focken

- ▶ Steuerrechtliche und betriebswirtschaftliche Beratungen
- ▶ Steueroptimierte Planungen
- ▶ Beratungen bei Existenzgründungen
- ▶ Finanz- und Lohnbuchhaltung (mit Baulohn)
- ▶ Jahresabschlüsse
- ▶ Steuererklärungen (auch für Arbeitnehmer)

Steuerberater • Betriebswirt

JOACHIM DE BUHR

Gladiolenstraße 11 b
26639 Wiesmoor
Telefon (04944) 2595
Telefax (04944) 1355
www.steuerkanzlei-debuhr.de

IN EIGENER SACHE

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Inserenten, die durch ihre Anzeigenschaltung die Herausgabe von „Mein Wiesmoor“ erst ermöglicht haben.



Eine weitere gute Zusammenarbeit wünschen sich der Verlag und die Redaktion.

SAISONAUSKLANG DES WSV MARCARDSMOOR

Von Heino Jänsch

Zum Saisonabschluss treffen sich die Mitglieder des WSV Marcardsmoor jedes Jahr am 2. Wochenende im Oktober zu einer Lampionfahrt. Mehr als 10 Boote befahren den gesamten Bereich des EJK am Ortsteil Marcardsmoor. Kurz nach



Lampionfahrt auf dem Kanal in Marcardsmoor

17 Uhr geht's los zum Ortsende Richtung Akelsbarg. Am Ortsschild wird gewendet und die Beleuchtung eingeschaltet. Zwischen 18:30 und 19:00 Uhr fährt der Korso den Kanalabschnitt Richtung Upschört. Auch der Hafen im Nordgeorgsfehkanal wird nicht vergessen. Einige Schaulustige beobachten das bunte Treiben. In diesem Jahr freuten sich die Schipper besonders über ein Ständchen eines Akkordeonspielers am Kanalrand. Dann legen die Boote im Hafen am Ems-Jade-Kanal an.



Idyllische Aussicht auf den Nordgeorgsfehkanal

Einige Tage noch, dann werden sie ins Winterlager gebracht und für die nächste Saison vorbereitet.

**Aktenvernichtung
Wiesmoor**
☎ 04944/9169480
Abholung auch vom Dachboden.

Mit seinen **Haaren** wird man geboren – mit seiner **Frisur** nicht ...
Wir lösen Ihr Problem gerne!
Anne's Frisierstübchen
Marktstraße 47
26639 Wiesmoor
Telefon (0 49 44) 12 21

Ihr Fahrrad-Spezialist bietet ein Rundum-Programm und Fahrräder nach Wunsch! Elektro-Räder in großer Auswahl!
Rossmüller's
zweiradshop
Wiesmoor • Neuer Weg 9
Tel. 04944 - 63 29
www.rossmuellers-zweiradshop.de
info@rossmuellers-zweiradshop.de
Neue Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 8.30 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr • Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

APFELKUCHEN SOESTER ART

Passend zum Ende der Apfelernte stellt Ingrid Hennek aus Hinrichsfehn ein über 100 Jahre altes Familienrezept vor.

Es stammt von Vorfahren mütterlicherseits, die in Soest einen Bauernhof bewirtschafteten.

ZUTATEN:

| | |
|----------|--|
| 500 g | Mehl |
| 200 g | Margarine (Zimmertemperatur) |
| 2 EL | Zucker |
| 1 TL | Salz |
| 1 | Ei (Eiweiß + 1/3 Eigelb für den Teig; 2/3 zum Bestreichen) |
| 110 ml | Wasser (nach Bedarf anpassen) |
| 1 FL | Rum-Aroma |
| 1-1,5 kg | Äpfel (Elstar, Boskop o.ä., nicht zu süß) |
| 70-90 g | Zucker zum Bestreuen |
| Etwas | Zimt |
| 1-2 EL | Milch (zum Bestreichen) |

ZUBEREITUNG:

- Äpfel schälen, entkernen und in feine Scheiben schnitzeln.
- Backblech (hell) fetten.
- Mehl, Margarine, Zucker und Salz auf dem Backbrett vermischen. Die Margarine mit einem Messer zerhacken und gut mit den anderen Zutaten vermischen.
- Das Ei hinzugeben, wobei zuvor 2/3 des Eigelbs in eine Tasse entnommen

und mit etwas Milch vermischt wird (zum späteren Bestreichen).

- Das Rum-Aroma in ca. 110 ml Wasser auflösen und nach und nach hinzugeben.

- Den Teig gut durchkneten, bis er weich und elastisch ist.

- Den Teig in zwei gleiche Teile aufteilen (für die zwei Teigschichten). Den ersten Teil mit dem Nudelholz dünn ausrollen, so dass eine große Fläche entsteht, die mindestens so groß wie das Backblech + Rand (1 cm) sein muss.

- Erste Teighälfte auf das Backblech legen und den überstehenden Teig, siehe Abb. 1, abschneiden (wird mit dem Restteig verknetet).

- Die Äpfel auf dem Blech verteilen und je nach Süße der Äpfel mit 70-90 g mit Zimt vermischem Zucker bestreuen.

- Zweite Teighälfte mit dem Rest der ersten Hälfte verkneten, ausrollen und auf die Äpfel



legen. Überstehenden Teig abschneiden (wieder ca. 1 cm stehen lassen, um beide Teigschichten einrollen zu können; siehe Abb. 2).

- Beide Teigschichten am Rand nach innen einrollen und festdrücken.

- Mit einem Küchenmesser alle 2-3 Zentimeter einen kleinen Schlitz in die obere Decke ritzen, damit beim Backen die Feuchtigkeit entweichen kann.

- Das mit ein wenig Milch vermischte Eigelb mit einem Pinsel auf dem Kuchen verstreichen (auch die Ränder).

- Bei 200° Ober-/Unterhitze ca. 40-45 Minuten backen.

- Zum Abkühlen vom Blech nehmen und auf ein Rost oder ein Backbrett schieben, damit der Kuchen von unten nicht matschig wird.



Abb. 1



Abb. 2

BUDENZAUBER TRIFFT ALTENPFLEGE

Die Peter Janssen Gruppe ist am Samstag, den 5. Dezember mit einem Nikolausmarkt auf dem Vorplatz des Rathauses präsent. Zum Verkauf angeboten werden Stutenkerle, Glühwein und vieles mehr. Die Einnahmen der Veranstaltung sollen für einen guten Zweck gespendet werden. Bereits im vergangenen Jahr lockte die Aktion zahlreiche Besucher zum Hauptsitz der Peter Janssen Gruppe. Auch in diesem Jahr wird auf dem Vorplatz des Rathauses ein liebevoller und gemütli-

cher Nikolausmarkt errichtet. Mit einem Angebot für Groß und Klein werden die Anwesenden verzaubert. Ein echter Weihnachtsmann beschenkt die Kinder und ein breites kulinarisches Angebot sorgt auch bei den Erwachsenen für gute Laune. In diesem Jahr ist erneut ein buntes Programm geplant. Von 17 bis 22 Uhr wird auf dem Vorplatz des Rathauses wieder die Weihnachtszeit eingeläutet. Dazu lädt die Peter Janssen Gruppe jeden recht herzlich ein.

Yvonne Ewert, Geschäftsführerin



Einladung zum Nikolausmarkt

am 05. Dezember, 17:00 – 22:00 Uhr auf dem Vorplatz des Rathauses.

Die Peter Janssen Gruppe lädt Sie herzlich ein, bei weihnachtlichen Köstlichkeiten ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Freuen Sie sich auf: Glühwein, Waffeln, Stutenkerle und vieles mehr. Ab 18:00 Uhr kommt der Nikolaus!

Die Einnahmen werden für einen guten Zweck gespendet.

Wir freuen uns auf Sie!

Peter Janssen Gruppe
Seniorenresidenzen



MÖBEL KÜCHEN

BUSS



Möbel Buss GmbH
Wiesmoor

Kanalstraße 11a | www.moebel-buss.de | Tel. 0 49 44 - 9 60-0 | Mo. - Fr. 9.30 - 19 Uhr, Sa. 9.30 - 18 Uhr



Große Marken-Vielfalt

... mit tollen Deko- und Einrichtungs-Ideen für eine besinnliche Weihnachtszeit!



+++ und viele weitere Qualitäts-Marken +++ vieles vor Weihnachten verfügbar +++ jetzt bei Möbel Buss in Wiesmoor +++